

RAZ

RADEBURGER ANZEIGER



Ausgabetag:
16.05.2025

nächster
Ausgabetag:
13.06.2025

SEIT 1876

Unabhängige Zeitung mit den Amtsblättern
der Stadt Radeburg und der Gemeinde Ebersbach

Regionale Wirtschaft

Megger Radeburg öffnet die Türen zur Zukunft!



Megger Radeburg stellte mit der feierlichen Eröffnung eines neuen Logistikzentrums am 8. April die Weichen auf Zukunft. Das Unternehmen hat in den vergangenen Jahren erheblich in die Weiterentwicklung des Standorts investiert. Seit 2022 ist der Standort Radeburg das Zentrum eines Neu- und Ausbauprojekts, bei dem rund 14 Millionen Euro investiert wurden. In enger Zusammenarbeit mit einem Logistikplaner und dem Baupartner Freyler Industriebau aus Riesa wurde das Gelände durch den Neubau und die Erweiterung bestehender Gebäude optimiert. Im ersten Bauabschnitt wurde ein dreigeschossiges Montage- und Bürogebäude errichtet, das im September 2023 bezogen wurde. Anschließend begann der Bau einer Logistikhalle mit angrenzendem Verteilergebäude, die eine Gesamtfläche von ca. 3.400 m² umfassen. Der Lagerbetrieb wurde während der Bauzeit in ein Interimslager im Radeburger Gewerbegebiet verlegt, sodass die Geschäftstätigkeit ohne Unterbrechung fortgeführt werden konnte.

Die neue Logistikhalle beeindruckt durch ihre innovative Ausstattung: Ein hochmodernes Hochregallager, beheizt mit vier Wärmepumpen, sorgt für eine energieeffiziente und nachhaltige Lagerung. Zudem wurde die Halle mit Lüftungssystemen, klimatisierten Räumen, einem Gründach sowie einer Photovoltaikanlage ausgestattet. Weitere umweltschonende Maßnahmen umfassen u. a. ein Versickerungs-Rigolen-System zur Regenwasser-Rückhaltung und einen unterirdischen Löschwassertank. Parallel zur Fertigstellung des Logistikzentrums wurde im bestehenden

Gebäude eine komplette Büroetage umgebaut und modernisiert. Die feierliche Eröffnung des neuen Logistikzentrums fand im Beisein von rund 170 Mitarbeitern sowie Gästen aus Politik, Presse und Wirtschaft statt. Vertreter des Planungs- und Baupartners Freyler Industriebau, Nachunternehmer, Projektbeteiligte, Hauptlieferanten sowie Kolleginnen und Kollegen anderer Megger-Standorte nahmen an der Veranstaltung teil.

In den kommenden Monaten wird ein weiteres Gebäude für die Serviceabteilung umgebaut, die seit Herbst 2019 am Dresdner Flughafen ansässig ist. Damit wird zum Jahresende das gesamte Team von Megger Radeburg wieder unter einem Dach vereint und kann so noch effizienter arbeiten.

Seit über 130 Jahren steht Megger für innovative Prüf- und Messlösungen in der Energietechnik. Gegründet im Jahr 1889, ist Megger heute globaler Marktführer mit Technologien zur sicheren Energieversorgung weltweit.

Unsere Produkte – von Transformatorprüfungen bis hin zu Kabelfehlerortungen finden Einsatz in unterschiedlichsten Branchen, von Versorgungsunternehmen bis zu erneuerbaren Energien. Doch Megger ist mehr als Technik. Die mitarbeiterorientierte Unternehmenskultur bietet Raum für persönliche Entwicklung und ein starkes Miteinander für die über 1.900 Mitarbeitenden weltweit an 9 Produktionsstandorten. Megger ist für die Energieversorgung von morgen ein weltweit unerlässlicher Partner geworden.

Cornelia Wagner

Freiwillige Feuerwehr Berbisdorf



Die befüllte Zeitkapsel präsentiert von (v.r.) Landrat Ralf Hänsel, Bürgermeisterin Michaela Ritter, Wehrleiter Erik Paulitz, stellv. Wehrleiter Stefan Hähre und Kreisbrandmeister Thomas Fischer.

Symbolische Grundsteinlegung für das Feuerwehrgerätehaus

Die Stadt Radeburg hatte nach einem elfjährigen Anlauf die Baugenehmigung für ein neues Gerätehaus der Feuerwehr erhalten. 1,7 Millionen Euro Eigenmittel aus dem städtischen Haushalt und 430.000 Euro Fördermittel werden dafür aufgewendet. Dies bezeichnete Landrat Ralf Hänsel als „bedeutende Investition in eine Pflichtaufgabe, die zugleich das Engagement der Feuerwehrleute anerkennt, die bei jedem Einsatz ihr Leben oder ihre Gesundheit für andere aufs Spiel setzen, für Menschenleben, für deren Gesundheit, für Werte. Dafür gebührt ihnen meine, unsere höchste Anerkennung, die Anerkennung aller Bürgerinnen und Bürger. Und damit das auch gut funktioniert, brauchen sie natürlich eine gute Ausrüstung und Ausstattung. Und da gehört das Gerätehaus natürlich dazu.“ Er schloss mit den Worten: „Ich wünsche dem Bauvorhaben insgesamt natürlich Erfolg, ich hoffe, dass es im Laufe des Bauvorhabens jetzt keine Probleme gibt, keine Unfälle, geschweige denn auch Kostenerhöhungen und wünsche natürlich ihnen allen viel Erfolg.“ Auch Bürgermeisterin Michaela Ritter wies auf die seit langem bestehende Notwendigkeit eines modernen Gerätehauses hin, das den aktuellen Anforderungen entspricht. Zugleich hob sie hervor, dass viele Schritte notwendig waren, um zu dem Punkt zu gelangen, an dem man jetzt ist.

Am Mittwoch, dem 7. Mai 2025, fand am Schlosspark Berbisdorf die Grundsteinlegung für das Feuerwehrgerätehaus Berbisdorf statt. Ortswehrleiter Erik Paulitz, Landrat Ralf Hänsel und Bürgermeisterin Michaela Ritter sprachen die Grußworte.

Für die Grundsteinlegung wurde eine Zeitkapsel befüllt – unter anderem mit der SZ von heute, dem RAZ dieses Monats, Münzen und Erinnerungstücken der Ortsfeuerwehr.

Die Kapsel soll auffindbar verbaut werden.

„Auch wenn wir das nie wollen, aber das ist einfach so, die Prozesse werden immer komplizierter, die Gesetze werden immer schwieriger umzusetzen,“ sagte die Bürgermeisterin und blickte auf 11 Jahre zurück, die es bis zum Baubeginn tatsächlich gebraucht hat. 2013 war sie ins Amt gekommen, 2014 war das Vorhaben erstmals im Haushaltsplan eingestellt, damals war man von Gesamtkosten von 450.000 Euro ausgegangen, heute ist man fast beim fünffachen Preis. Optimistisch ging man damals davon aus, dass ab 2017 gebaut werden könne. So ging es viele Jahre weiter. Man trug die Planungskosten ins nächste Jahr vor, die Baukosten in das jeweils übernächste. Im Jahr 2017 war man dann soweit, dass man sich mit der Standortsuche befasste. 2019/2020 standen bereits 856.000 € im Haushalt. 2021/22 wurde erneut ein Förderantrag gestellt, jedoch erst für 2023 in Aussicht gestellt. Da belief sich die Kostenschätzung bereits auf 1,1 Millionen. Mit dem Platz der ehemaligen Schweinestallanlage am

Schlosspark wurde schlussendlich der geeignete Bauplatz gefunden. Michaela Ritter sagte, ihr sei bewusst, dass die Geduld aller Beteiligten oft auf die Probe gestellt wurde und dankte allen, die in diesem langwierigen und komplizierten Prozess ihre Unterstützung gegeben haben. Sie hob dabei den Landrat, aber auch den ehemaligen Kreisbrandmeister Ingo Nestler und seinen Nachfolger Thomas Fischer hervor, dankte aber auch den Stadträten von mittlerweile drei Legislaturperioden für die Freigabe der Mittel, den Mitarbeitern der Stadtverwaltung, des Bauhofes, und nicht zuletzt den Feuerwehrleuten, die jahrelang mit den räumlichen Einschränkungen klarkommen mussten. Ortswehrleiter Paulitz reflektierte noch einmal die Geschichte der Berbisdorfer Feuerwehr, beginnend mit dem kleinen Spritzenhäuschen an der Hauptstraße, gefüllt mit Leitern, Eimern, Gerätschaften bis hin zu den heutigen Plänen für das, wie er sagte „erste professionell errichtete Gerätehaus in der Geschichte der

Freiwilligen Feuerwehr Berbisdorf.“ Zu DDR-Zeiten wurde in Eigenleistung eine alte Scheune zum Gerätehaus umgebaut. Das sei schon ein kleines Kunststück gewesen, so der Wehrleiter. Material war knapp und die Beschaffung teils abenteuerlich. „Unsere Geliebte Isabella, ein Alter russischer Lkw und dann unser guter alter LO passten hinein,“ erinnerte der Wehrleiter.

„Eines war übrigens nie knapp hier in Berbisdorf,“ betonte Erik Paulitz: „Der Zusammenhalt in der Truppe, die Kameradschaft und unser gemeinsames Herzblut für unsere Feuerwehr.“ Die Scheune wurde immer wieder angepasst, erweitert, verbessert und für feuerwehrtechnische Zwecke nutzbar gemacht. Später kam dann sogar noch ein Anbau hinzu. Er wurde die Werkstatt für den Gerätewart und der Stellplatz für den B 1000.

Erik Paulitz weiter: „So treu uns dieses Gebäude auch gedient hat, viele schöne kameradschaftliche Stunden geschenkt hat, es entspricht heute leider einfach nicht mehr den aktuellen Anforderungen – von fehlenden sanitären Anlagen über Unfallschutz, geschweige ein Schulungsraum für eine qualitativ hochwertige Ausbildung.“ Außerdem wartet in Radeburg ein neues Katastrophenschutzfahrzeug, das die Berbisdorfer übernehmen sollen, sobald der Platz dafür zur Verfügung steht.

Fortsetzung auf Seite 2

Kultur- und Heimatverein

Das war die 16. Heinrich-Zille-Kneippennacht

Die Kirchturmglöckchen läuteten 18 Uhr und gleich darauf ergriffen auf dem gut besuchten und mit Buden umstellten Marktplatz Bürgermeisterin Michaela Ritter und Christina Fiebig vom Kultur- und Heimatverein das Wort. Wie schon im Vorjahr funktionierte auch in diesem Jahr die Ecke der Tonanlage nicht, weshalb RAZ bei den beiden nachgefragt hat, was sie denn gesagt haben. Zusammenfassend: beide haben sich gegenseitig für die gute Zusammenarbeit gedankt, die die Grundvoraussetzung dafür ist, dass das Fest überhaupt stattfinden kann. Dafür, dass der Maibaum aufgestellt werden kann, bedankten sie sich bei den starken Männern von Freiwilliger Feuerwehr, Radeburger Schützen und Boxclub. Neben diesen wurden auch die Garde des RCC und die Zappelbude genannt, denn auch sie beteiligten sich an der Nachtwache, die den Maibaum vor „feindlicher Übernahme“ und anschließender hochnotpeinlicher Auslösung schützten. Weiterhin wurde dem Posaunenchor, der im Anschluss auf dem Markt musizierte, sowie allen Geschäften, Gaststätten, den beteiligten Vereinen, dem Bauhof der Stadt und allen anderen bei der Vorbereitung und Durchführung mitwirkenden gedankt. Anschließend gingen die Männer an die Aufrichtung des Maibaums. Als er stand, erschütterte ein Böller den Boden Radeburgs. Damit war die Heinrich-Zille-Kneippennacht eröffnet.

Im unmittelbaren Marktbereich hatten die Gaststätten Deutsches Haus und „Hirsch“ geöffnet, letzterer verstärkt durch die von der Narrenpolizei traditionell besetzte Sturmklause „Stilvoll“, „Wäscheck“ und die beiden Optiker hatten ebenfalls geöffnet – gleich um die Ecke auch der neue Buchladen „Büchermops“, „die „Wollkiste“ und auf der Meißner Straße die „Genußquelle“. Die „Buden“ auf dem Markt wurden von den „Durstlöschem mit Bratwurst“ alias Feuerwehr-Historik-Verein, dem Präsentationsstand des Boxclubs und dem „Bowlestand der Funkenschnitten“ ergänzt. Erstmals waren „The Bethke Flowers“ mit prickelnd fruchtigen Getränken dabei. Sie standen vor dem Geschäft von Andreas Stützer.

Kleine Höhepunkte waren die Modenschauen – bei „Luckow’s“ – eine halbe Stunde nach dem Maibaumstellen und 19:30 und dazwischen um 19:00 Uhr bei Kerstin Schiefer. Die Klempterei Herrmann, die Partyschmiede, die Weinscheune und „Hundel’s Bahnhof“ liegen etwas abseits der „City“, waren aber beliebte Ziele für alle, die von Kneipe zu Kneipe zogen und nicht zu verfehlen, denn dank der von der Agentur Komma gesponserten und beleuchteten orangefarbenen Schirme machte der Kultur- und Heimatverein auf alle Teilnehmenden aufmerksam.

KR



DEIN MINIJOB LÄUFT!

Verdiene beim Spazieren Geld und werde **RAZ**-Kurier!



RAZ
KURIERDIENST

im September in Volkersdorf

JETZT BEWERBEN UNTER:
035208 80 810 oder post@raz24.info

Mühlenfest

am 09.06.2025 an der Bockwindmühle Ebersbach

- ab 9:00 Uhr Hähnewettkrähen der Rassegeflügelzüchter
- Pfingstsingens des Männer Gesangvereins
- Mühlenführungen, historische Technikschau
- Holzofenbäckerei
- Verkauf regionaler Produkte
- Lifemusik mit der Oldie Band Meißen
- Hüpfburg und Strohhallenklettern

Für Essen und Trinken ist wie immer gesorgt!

Es lädt ein der Heimat & Mühlenverein Ebersbach e.V.

Einladung

Unsere Kindertagesstätte „Kleine Förster“ lädt alle ehemaligen Kinder, Eltern, Verwandten, Mitarbeiter und Neugierige zu unserem **Tag der offenen Tür** und dem **70jährigen Bestehen** am **23.08.2025 von 15:00-18:00 Uhr** ein!

Es erwartet Sie:

- ein Programm der Kindergartenkinder • die Chronik der Kita
- Clown DODO • eine Tombola • Kinderschminken
- ein Bastelstand • Wettspiele ... und noch vieles mehr.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!
Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit Euch!

Kindertagesstätte
„Kleine Förster“
Amtsgasse 3, OT Steinbach
01468 Moritzburg

28.5.-1.6.25 FESTE FEIERN IN BÄRWALDE

auf dem Vereinsplatz • Oberdorf 3

MITTWOCH, 28.05.25 19 Uhr: Auftakt – Singen und Musizieren mit den Akkordeonfreunden Ebersbach	SAMSTAG, 31.05.25 13 Uhr: Abholung des amtierenden Schützenkönigs
MÄNNER-TAG DONNERSTAG, 29.05. ab 10 Uhr: Rast mit Servicestation zu Himmelfahrt - bei uns gibt es alles, was Ihr braucht!	14 Uhr: 55 Jahre Bärwalder Vogelschießen für Klein und Groß mit Hüpfburg, Kinderschminken u.v.m.
FREITAG, 30.05. ab 20 Uhr: Disko mit DJ Pizza und Cocktails á la Dixen	19:30 Uhr: Auf zum Tanzvergnügen mit den „Rehbachaltern“
LADIES-NIGHT	SONNTAG, 01.06.25 10 Uhr: Gottesdienst im Festzelt anschl. Frühshoppen mit den „Rehbachaltern“ ganztägig: Spartakiade & Fußballturnier

Eintritt an allen Tagen frei!!!
Fassbier und der Eismann kommt auch!

MALLE-PARTY

Zappelbude Radeburg
17.Mai 2025
ab 20 Uhr / Eintritt frei // P16 // mit DJ S-Bone



Heizöl | Diesel | Briketts | Pellets | Transporte

1932 – 2022

90

Jahre

Köckritz

GmbH

Brennstoff- und Mineralölhandel

Schulplatz 1 | 01936 Königsbrück | Tel. 03 57 95/3 15 40
www.koekritz-brennstoffe.de

Frühlingserwachen in Volkersdorf

Wander- und Pferdefreunde erleben eindrucksvollen Tag



Die Vorfreude auf die diesjährige Frühjahrswanderung war groß, fand sich doch ein neuer Höhepunkt in der Einladung, der Besuch des Gestüts „Seefrieden“ zum Abschluss der Wanderung.

Bei herrlich warmen Frühlingstemperaturen und blauem Himmel folgten zahlreiche Wanderfreunde der Einladung des Vereins „Mein VOLKERSDORF e. V.“. Am Treffpunkt Wertstoffhof Treppe begrüßten die Mitglieder des Vereins Wanderer aller Altersgruppen. Die Vorsitzende des Vereins, Bianka Wolf, bedankte sich zunächst für die große Spendenbereitschaft zur Finanzierung einer neuen überdachten Sitzgruppe für Volkersdorf. Gleichzeitig erklärte sie, warum die neue Sitz- und Rastgelegenheit noch nicht komplett fertig gestellt und nicht an ihren endgültigen Standort verbracht werden konnte. Demzufolge wird sich auch die offizielle Einweihung entsprechend verschieben. Dies tat der Vorfreude auf die Wanderung aber keinen Abbruch. Um 9:45 Uhr begaben sich etwa 100 frohgelaunte Wanderer – nicht nur aus Volkersdorf – auf den Weg. Die diesjährige Route führte die Teilnehmer am ehemaligen – aktuell keiner wirklichen Nutzung unterlegenem – Kinderkurheim vorbei. Danach wurden die malerischen Moritzburger Wälder durchstreift. Besonders beeindruckend war die aufblühende Natur, die den Wanderern das Frühlingserwachen in all seiner Pracht präsentierte.

Ein Highlight war die Rast am malerischen Georgenteich. Hier nahmen die Wanderer eine wohlverdiente Pause von etwa 30 Minuten an, um ihre mitgebrachten Erfrischungsgetränke und Speisen zu genießen. Diese Zeit wurde nicht nur genutzt, um neue Energie zu tanken, sondern auch, um mit den Dorfbewohnern ins Gespräch zu kommen und die lebhaftige Vogelwelt am Teich zu beobachten. Die Kinder freuten sich über Möglichkeiten, am Teich zu spielen oder auf einem großen umgestürzten Baum zu klettern.

Gut erholt und voller Elan setzten die Wanderer ihren Weg fort und erreichten schließlich ihr finales Ziel, das prächtig umgebaute Pferdegüst „Seefrieden“. Hier wurden die ankommenden Wanderer, zusammen mit weiteren Interessierten, die nicht an der Wanderung teilnehmen konnten, von Frau Seibert und ihrer Familie herzlich begrüßt. Ein verlockender Duft von frisch gegrilltem lag in der Luft und versprach einen genussvollen Abschluss des Tages. Die Teilnehmer bildeten zwei Gruppen: Während die einen bei köstlicher Bratwurst und Kartoffelsalat sowie erfrischenden Getränken rasteten, nahm die andere Gruppe an einer faszinierenden und lehrreichen Führung durch das Gestüt teil. Seit 2016 hat sich das Areal drastisch gewandelt – bis dahin lag es im Domröschenschlaf – Frau Seibert hat mit fleißigen Helfern dort behertzt Hand angelegt und große Veränderungen bewerkstelligt, die den Besuchern großen Respekt abverlangten.

Frau Seibert begeisterte die Teilnehmer bei einer Führung durch das Gelände mit historischen Einblicken und spannenden Zukunftsplänen für das Gestüt. Rund 30 Pferde finden hier aktuell ein liebevolles Zuhause. Die sorgfältig sanierten sowie neu entstandenen Bauten boten ihrerseits eine beeindruckende Kulisse.

Ein herzlicher Dank geht an Frau Seibert vom Gestüt Seefrieden für die gegebenen Einblicke, die fabelhafte Organisation durch den Verein „Mein VOLKERSDORF e. V.“ und an alle Teilnehmer der Veranstaltung, die durch das bekundete Interesse und die angeregten Gespräche zu diesem unvergesslichen Erlebnis beitrugen.

*Bianka Wolf, Vorsitzende
Mein VOLKERSDORF e.V.*

Regionale Wirtschaft

Wiedereröffnung des „Asia Imbiss Hong“ sorgt schon am Vorabend für Begeisterung



Mit Campingstühlen, Zelten und jeder Menge Vorfreude versammelten sich bereits am Sonntagabend vor dem Eröffnungstag (5. Mai) zahlreiche Radeburger vor dem „Asia Imbiss Hong“, um die lang ersehnte Wiedereröffnung zu feiern. Nach monatelanger „Hungerstrecke“ ohne die beliebte fernöstliche Küche war die Freude groß – nicht nur über gebratene Nudeln und Frühlingssrollen, sondern auch über das Gemeinschaftsgefühl, das die Rückkehr des Imbisses mit sich brachte. Im Zeichen gelungener Integration wurde das Ereignis bei bester Stimmung und mit der ein oder anderen Hopfenkaltschale zelebriert. Der „Asia Imbiss Hong“ ist längst mehr als nur ein Ort für schnelles Essen – er ist ein Stück Heimat für viele Radeburger geworden.

Text und Foto Blaulichtreport

Dresdner Heidebogen

Tag der Parks und Gärten am 25. Mai



© Foto Tigran Heinke

Bereits zum 16. Mal präsentieren sich am Sonntag, den 25. Mai, unter der Schirmherrschaft von Landtagspräsident Alexander Dierks, Park- und Gartenanlagen der Region. Durch ehrenamtliches Engagement und mit viel Liebe werden die Parkanlagen das ganze Jahr von lokalen Akteuren und Fördervereinen gepflegt und sind so zu „grünen Juwelen“ mit besonderem Wert für Erholungssuchende erstrahlt. Zum Aktionstag „Tag der Parks und Gärten“ organisieren die Betreiber Schlossführungen, kreative Handwerks- und Kleinkunstmärkte, abwechslungsreiche Programme mit musikalischer Unterhaltung und laden Klein und Groß zum Verweilen, Spazieren und Schlemmen ein. Mit Veranstaltungen beteiligen sich die Schloss- und Parkanlagen in Oberau, Schönfeld, Lauterbach, Hermsdorf, Seifersdorf, Königsbrück und Bischheim, der Stadtpark Großenhain, der Hutberg und das Museum der Westlausitz in Kamenz sowie das Bibelland Oberlichtenau. Des Weiteren erwartet die Besucher in der Rhododendrongärtnerei Grüngräbchen auf 10ha eine atemberaubende Farbenpracht der verschiedensten Rhododendronarten. Die Staudengärtnerei Stübler in Moritzburg, OT Steinbach hält winterharte Zierpflanzen aus eigener Anzucht zum Erwerb bereit. Darüber hinaus öffnet der Botanische Blindengarten Radeberg mit einer Größe von 22.000 m², konzipiert und gestaltet für taubblinde oder sehbehinderte Menschen nach dem Prinzip „Harmonie der Düfte durch die Architektur der Düfte“, seine Pforten für die Öffentlichkeit. Erstmals zum „Tag der Parks und Gärten“ ist die Schlossanlage in Schwepnitz zu besichtigen. Ein Privatinvestor kümmert sich gemeinsam mit einem Verein um das bei einem Brand im Jahr 1996 zerstörte Schloss. Im Nebengebäude wurde 2023 das Schlosscafé eröffnet, in dem die Gäste herzlich willkommen sind. Flanieren Sie durch reizvolle Parkanlagen von kultureller Bedeutung und mit historischen Baudenkmalern. Genießen Sie den Frühling und lassen Sie sich verzaubern. Eine Landpartie in die Region Dresdner Heidebogen lohnt sich jederzeit, ob mit Bus und Bahn oder per Fahrrad! Weitere Information zum „Tag der Parks und Gärten“ sowie Vorschläge für individuelle Radtouren finden Sie unter www.heidebogen.eu. Finanzielle Unterstützung erhält das Netzwerk durch den Verkehrsverbund Oberelbe und die Ostsächsische Sparkasse Dresden.

*Regionalmanagement
LAG Dresdner Heidebogen*

Freiwillige Feuerwehr Berbisdorf

Symbolische Grundsteinlegung für das Feuerwehrgerätehaus

Fortsetzung von Seite 1

Der Wehrleiter schloss seine Ansprache mit den Worten: „Das Gerätehaus bedeutet für uns als Wehr einen riesengroßen Schritt nach vorn. Ich möchte an dieser Stelle besonders unserer Bürgermeisterin Frau Ritter danken – für diese Unterstützung, das Durchhalten und das offene Ohr in all den Gesprächen, die diesem Projekt vorausgingen.“

Er danke auch den Stadträten, der Verwaltung und dem Bauhof dafür, dass alle mitgezogen und Entscheidungen mitgetragen haben und freute sich, „dass wir bald in ein modernes, funktionales, schönes und vor allem praktisches Gerätehaus einziehen dürfen, welches unserer Arbeit gerecht wird und unserer Gemeinschaft einen neuen schönen Mittelpunkt schenkt - in diesem Sinne möchte ich abschließen mit unserem Leitspruch, der an unserem alten Gerätehaus steht: „Gott zur Ehre, dem nächsten zur Wehr. - Liebe Kameraden, Gut - Wehr!“

Im Anschluss wurde von den Kameraden gemeinsam mit Landrat Hänsel und Bürgermeisterin Ritter eine Zeitkapsel befüllt, die traditionell bei Grundsteinlegungen in selbigen eingelassen wird. Sie wurde befüllt mit der aktuellen Sächsischen Zeitung des Tages, die an diesem Tag mit dem 2.-Wahl-Kanzler aufmachte, was „raunendes Schmunzeln“ auslöste. „Damit die Nachwelt mal weiß, was denn aktuell so los war. Und es war einiges los grad zur Zeit, wie ihr alle wisst,“ so der Wehrleiter. Es folgte die aktuelle Druckausgabe des Radeburger Anzeigers – „Auf USB Stick eine Online-Ausgabe wäre eine ganz klasse Sache, aber ja, ob die in 200 Jahren USB Stick lesen können?“

Louis von der Jugendfeuerwehr trug ein Bild der aktuellen Besetzung der „Erfolgstruppe“ bei, die die diesjährige Jugendfeuerwehr-Ralley unserer Ortsfeuerwehren gewonnen hatte. Roland Hauber, der Präsident der Ehren- und Altersabteilung, der auch federführend die Partnerschaft mit der Gemeinde Argenbühl und der Partnerwehr in Argenbühl pflegt, trug eine Kopie der Partnerschaftsurkunde bei.

Weiterhin fand eine Drohnenaufnahme und ein Frontfoto vom alten – also noch aktuellen – Standort Anbaustraße 140 und ein Gruppenfoto vor dem alten Schweinestall, der für das künftige Feuerwehrgebäude weichen musste, Platz in der Zeitkapsel.

Torsten Döring vom verantwortlichen Planungsbüro Klett Ingenieur GmbH aus Meißen trug Grundriss und Baupläne bei. Erwähnt sei hier, dass nicht alles teurer, sondern manches auch günstiger wurde, denn die Planer konnten als Vorlage für dieses Objekt das bereits fertiggestellte Feuerwehrgerätehaus in Nieschütz nehmen und dieses entsprechend den Anforderungen vor Ort anpassen. Die Feuerwehrleute und die Stadt konnten sich also im Vorfeld ansehen, wie ihr eigenes Objekt im Wesentlichen aussehen würde und man musste bei der Planung nicht von Null anfangen. Abschließend wurde noch ein kompletter Satz aktueller Münzen beigefügt, begleitet von den Gedanken, dass es die in Zukunft vielleicht auch nicht mehr gibt.

Erik Paulitz ließ es sich nicht nehmen, eigenhändig die Kapsel zu verschließen, die allerdings noch nicht in den Boden versenkt wurde, denn leicht abweichend von der Tradition fand man es besser, ihr einen gekennzeichneten Platz zu geben, damit sie später auch sicher gefunden wird – vielleicht sogar in einer Wand hinter Plexiglas. Aber das steht noch nicht ganz fest.

Klaus Kroemke

Internationale Welttag des Strickens

Stricken auf dem Marktplatz – Einladung zum gemeinsamen Handarbeiten in Radeburg

Am 14. Juni 2025 ab 14 Uhr lädt die Wollkiste zum zweiten Mal zum Stricken auf dem Marktplatz in Radeburg ein. Anlass ist der internationale Welttag des Strickens, der weltweit das gemeinschaftliche Handarbeiten in der Öffentlichkeit fördert.

Unabhängig von Wetterlage steht in diesem Jahr ein Zelt zur Verfügung, um ein geschütztes Zusammensitzen zu ermöglichen. Eingeladen sind alle, die Freude am Stricken oder Häkeln haben – unabhängig vom Erfahrungsstand. Neben dem offenen Stricktreffen sind kleinere Aktionen geplant. So wird unter anderem im Rahmen des sogenannten „Guerilla Strickens“ eine öffentliche Fläche mit gestrickten Elementen gestaltet. Mithilfe der Strickmaschine AddiExpress Kingsize wird ein Regenfallrohr neben dem Laden verschönert. Auch verschiedene Wollmarken wie ONline und Sandnes unterstützen die Veranstaltung. Für Materialien ist gesorgt – die Wollkiste öffnet während der Aktion ihre Türen für alle Teilnehmenden.

Das Team der Wollkiste freut sich über zahlreiche Mitwirkende.

*Kerstin und Bianca
Wollkiste Radeburg*

RADEBURG

Ausgabe:
05/2025



Ausgabetag:
16.05.2025

Informationen & Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Radeburg für Radeburg mit den Ortsteilen Bärnsdorf, Bärwalde, Berbisdorf, Großdittmannsdorf & Volkersdorf, amtliche Mitteilungen des Stadtrates & der Stadtverwaltung Radeburg

Stadt Radeburg

Berbisdorf – Planung Ausbau Ortsdurchfahrt S80

Die Gemeinschaftsmaßnahme „Erneuerung Ortsdurchfahrt Berbisdorf S80“ wird nach Informationen des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr als „laufendes Vorhaben“ gelistet, somit sind alle Planungen weiterzuführen. Ein Baustart in 2025 ist nicht mehr zu erwarten.

Volkersdorf – Radeburger Straße Höhe Kita; halbseitige Sperrung bis voraussichtlich 23.05.25

Für die Umsetzung einer Tiefbaumaßnahme am Niederspannungsnetz der SachsenEnergie in Höhe der Kindertagesstätte kommt es auf der Radeburger Straße voraussichtlich bis zum 23.05.25 zu einer halbseitigen Straßensperrung mit Ampelregelung. Für die Anfahrt zur Kita nutzen Sie bitte den Hufenweg / Hintereingang.

Volkersdorf – Breitbandausbau der Telekom

Der Breitbandausbau der Telekom wird in Volkersdorf in verschiedenen Bauabschnitten fortgesetzt.

Radeburg – Weinbergstraße; halbseitige Sperrung Höhe Einmündung Siedlung bis Ende Mai

Auf der Weinbergstraße (Einmündungsbereich Siedlung) kommt es voraussichtlich bis Ende Mai zu einer halbseitigen Straßensperrung.

Stadt Radeburg

Schließung der Stadtverwaltung Radeburg

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, die Stadtverwaltung Radeburg und die Bibliothek sind am **Freitag, 30.05.2025**, geschlossen und telefonisch nicht erreichbar.

gez. Ritter, Bürgermeisterin

Stadt Radeburg – Einwohnermeldeamt

Neuerungen bei der Beantragung von Personalausweisen und Reisepässen

Papierbasierte Passbilder sind grundsätzlich seit dem 01. Mai 2025 für die Beantragung von Personalausweisen und Reisepässen nicht mehr zugelassen. Die neuen erforderlichen Lichtbilder erhalten Sie von zertifizierten Fotodienstleistern und Drogeriemärkten. Unter www.alfopassbild.com finden Sie eine Übersicht über teilnehmende Geschäfte. Sie erhalten bei der Passbildererstellung einen sogenannten Data-MatrixCode (ähnlich einem QR-Code). Diesen müssen Sie zur Antragstellung der Personaldokumente im Einwohnermeldeamt vorlegen. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Bundesministeriums des Innern (www.bmi.bund.de) oder dem Personalausweisportal (www.personalausweisportal.de). Alternativ ist vorgesehen, dass Meldebehörden entsprechende

Lichtbilder auch selbst erstellen können. Dafür benötigt die Behörde ein Lichtbildaufnahmegerät. Die Auslieferung dieser Geräte durch die Bundesdruckerei wurde jedoch noch nicht vollständig umgesetzt. Das Einwohnermeldeamt Radeburg hat noch kein Aufnahmegerät erhalten. Unsere Bürgerinnen und Bürger müssen daher vorerst weiterhin ihre Passbilder bei einem Fotodienstleister erstellen lassen. Weiterhin besteht seit dem 01. Mai 2025 die Möglichkeit, sich die Personaldokumente direkt nach Hause schicken zu lassen. Dafür ist eine Zusatzgebühr von 15 € pro Dokument zu entrichten. Alle weiteren Voraussetzungen und Informationen zum Direktversand finden Sie auf unserer Homepage (www.radeburg.de).

Einwohnermeldeamt
Stadt Radeburg

Sprechstunden im Bürgerbüro der Stadt Radeburg, Heinrich-Zille-Str. 11

Friedensrichter: nur mit Terminvereinbarung: 03 52 08 / 9 61 – 11
Rentenberatung: nur mit Terminvereinbarung: 01 51 / 11 64 63 40
Energieberatung: jeden 4. Dienstag im Monat von 16:30 – 18 Uhr (nur mit Terminvereinbarung: 08 00 – 8 09 80 24 00 oder 03 52 08 / 9 61-11)
Schuldnerberatung: Freitag, 16.05.2025 und 20.06. von 9 – 12 Uhr (nur mit Terminvereinbarung: 0 35 22 / 52 87 45)
Senioren- und Pflegeberatung: Telefonsprechzeiten: freitags 9 – 11 Uhr unter 01 76 / 14 02 28 15

Sitzung des Stadtrates

am Donnerstag, 05.06.25 – 19.30 Uhr im Ratssaal der Stadt Radeburg

Sitzungen des Technischen Ausschusses

am Dienstag, 17.06.25 19 Uhr im Ratssaal der Stadt Radeburg

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bürgermeisterin

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 8. Mai 2025 über die Haushaltsentscheidung der Jahre 2025 und 2026 beraten. Der von der Verwaltung vorgelegte Haushaltsplan wurde mit 14 Jastimmen-, 1 Neinstimme und 1 Enthaltung mehrheitlich beschlossen. Dem Beschluss jetzt im Mai gingen mehrmonatige nicht-öffentliche Vorbereitungen voraus, in denen sich der Stadtrat intensiv mit den Inhalten, den Investitions- und Instandhaltungsmaßnahmen sowie der Einnahmenbeschaffung auseinandergesetzt hat. Der ausgefertigte Plan wurde nun dem Rechts- und Kommunalamt des Landkreises Meißen zur Genehmigung vorgelegt. Im Vergleich zum Haushaltsjahr 2024 wird künftig aufgrund geringerer Zuweisungen vom Freistaat Sachsen mit rückläufigen Einnahmen gerechnet, die Einnahmen aus Steuern wurden in gleicher Höhe eingeplant. Im Gegenzug steigen die Ausgaben durch Preissteigerungen für Bau, Dienstleistungen und Beschaffungen sowie höhere Personalkosten durch mittlerweile beschlossene Tarifanpassungen. Es gilt somit ein Spagat, möglichst alle von Stadtrat und Verwaltung vorgeschlagenen Vorhaben unterzubringen. Möglich wurde dies nur durch Inanspruchnahme vorhandener Rücklagen. Nicht alles wird künftig noch möglich und finanzierbar sein. Konsens war es aber, begonnene Maßnahmen fertigzustellen

(2. Bauabschnitt des Erweiterungsbaus der Oberschule) bzw. fortzuführen (Neubau des Feuerwehrgerätehauses Berbisdorf). Auch bei den sogenannten freiwilligen Leistungen wie der Bezuschussung der Vereine und des Ehrenamtes sowie der Betreuung von Stadtbibliothek und Heimatmuseum wurde nicht gekürzt. Für das Haushaltsjahr 2026 ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 1,6 Mio. € eingeplant, die Notwendigkeit dafür wird im nächsten Jahr nach Kassenlage und Projektfortschritten geprüft. Als weitere drei Schlüsselinvestitionen wurden die Erschließung des Gewerbestandortes Berbisdorf, die Sanierung der Ortsdurchfahrt Berbisdorf (als Gemeinschaftsmaßnahme mit dem Freistaat Sachsen) sowie der Ersatzneubau der Kindertagesstätte „Sophie Scholl“ beschlossen. Für den Ersatzneubau oder die Sanierung von Brücken und Ingenieurbauwerken wurden Haushaltsansätze gebildet, um den hier existierenden Investitionsstau abzubauen. Zahlreiche weitere kleinere und größere Vorhaben oder Beschaffungen sind eingeplant. Der Haushaltsplan ist für jedermann einsehbar auf der Homepage der Stadt Radeburg im Ratsinformationssystem unter der Rubrik Rathaus / Stadtrat und dort unter dem Datum der oben genannten Sitzung am 8. Mai 2025.

Ihre Bürgermeisterin
Michaela Ritter

Die Bürgermeisterin und der Stadtrat der Stadt Radeburg gratulieren sehr herzlich allen Jubilaren der Monate Mai und Juni und wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.



Stellenausschreibung

Beim Abwasserzweckverband Promnitztal ist zum nächst möglichen Zeitpunkt die Stelle der

Leitung der Verbandsgeschäftsstelle (m/w/d),

unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Weitere Informationen finden Sie auf den Internetseiten der Verbandsmitglieder Stadt Radeburg unter

www.radeburg.de und Gemeinde Moritzburg unter www.moritzburg.de

Ritter, Verbandsvorsitzende

Heimatmuseum Radeburg

Heimatmuseum Radeburg öffnet zum Internationalen Museumstag am 18. Mai! Eintritt frei!

Zum diesjährigen Internationalen Museumstag am Sonntag, den 18. Mai 2025, öffnet auch das Heimatmuseum Radeburg. Von 13 bis 15 Uhr sind sowohl die Dauerausstellung als auch die neue Sonderausstellung „Vater und Sohn – Cartoons von Erich Ohser“ für alle Interessierten bei freiem Eintritt zugänglich.

ihre Online-Comicreihe „Meine Geschichten von Mutter und Tochter“.

Der Eintritt ins Museum und zur Sonderausstellung zum Internationalen Museumstag von 13 bis 15 Uhr ist frei!

Robert Rösler

Heimatmuseum Radeburg und Heinrich-Zille-Kabinett Heinrich-Zille-Str. 9 01471 Radeburg Tel.: 035208/96175 oder 035208/96170 Mail: museum@radeburg.de Web: www.museum.radeburg.de



Stadt Radeburg – Einwohnermeldeamt

Sommerzeit – Reisezeit

Sind Ihr Personalausweis und Reisepass noch gültig?

Der Sommer naht, der Urlaub ist gebucht. Doch was ist mit Ihren Personaldokumenten? Das Einwohnermeldeamt bittet, Ihre Personalausweise und Reisepässe rechtzeitig vor Reiseantritt auf ihre Gültigkeit zu überprüfen. Bei der Neuausstellung von Personaldokumenten ist derzeit mit einer Bearbeitungszeit von ca. 3 Wochen für Personalausweise und 4 Wochen für Reisepässe zu rechnen.

Ihr Kind auf dem vorhandenen Personaldokument noch erkennt. Bei Bedarf können Sie auch vor dem Ablaufdatum ein neues Dokument mit einem aktuellen Passbild Ihres Kindes beantragen.

Auf unserer Internetseite www.radeburg.de/formularservice finden Sie alle Informationen, die zur Antragstellung von neuen Personaldokumenten benötigt werden. Gern beraten wir Sie auch telefonisch unter 035208/961-19.

Wir wünschen Ihnen schon jetzt einen schönen Sommerurlaub!

Ihr Einwohnermeldeamt
der Stadt Radeburg
Heinrich-Zille-Straße 6
01471 Radeburg

Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Radebeul + Coswig mbH

Seit dem 01.01.2025 wird in Radeburg die technische Betriebsführung der Medien Trinkwasser und Abwasser übernommen durch die Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Radebeul + Coswig mbH

Neubrunnstraße 8 • 01445 Radebeul
Tel.: 0351 8301090 • E-Mail: info@wab-rc.de

Bei Havarien bzw. Störungen ist der Bereitschaftsdienst wie folgt erreichbar:

Trinkwasser: 0172 3531822 / Abwasser: 0172 3531811

6. RADEBURGER STADTFLOHMARKT



9.00-14.00 Uhr

rund um den Markt, auf der Meißner Straße und Großenhainer Straße bis Großenhainer Platz

Anmeldung: Modehaus Luckow

Samstag
21. Juni
2025

KULTUR & HEIMATVEREIN
RADEBURG e.V.

www.kulturverein-radeburg.de

SINGEN ZUR MITTSOMMERNACHT



17.00 Uhr
Kirche Radeburg

ein gemeinsames Konzert mit dem Knabenchor „ISHAVSGUTTENE“ aus Tromsø (Norwegen)

Dirigent: Harald Bakkeby Moe
Organistin: Annimari Pelli

CHOR DES KULTUR- & HEIMATVEREINS RADEBURG E.V.

Künstlerische Leitung: Rita Richert

Samstag
21. Juni
2025

KULTUR & HEIMATVEREIN
RADEBURG e.V.

www.kulturverein-radeburg.de

ACHTUNG! Anzeigen- und Redaktionsschluss für den nächsten Radeburger Anzeiger ist wegen eines Feiertages schon Mittwoch, der 04.06.2025 Ideenwerk Radeburg · August-Bebel-Str. 2 post@raz24.info · Tel. 035208/80810 · raz24.info

Bei uns bist Du richtig!

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

als **PFLEGEDIENSTLEITUNG** oder **PFLEGEFACHKRAFT** (m/w/d)

ASB-Pflegezentrum Radeburg

Jahressonderzahlung
regelmäßige Gehaltsanpassungen
Weiterbildungsmöglichkeiten etc.

Bewirb Dich jetzt!

0176 14182093

www.asb-dresden-kamenz.de/jobs





Wir trauern um unseren Kollegen

Walter Ulbrich

Er verstarb am 04. Mai 2025 im Alter von 73 Jahren.

Obwohl sein Leben im letzten Jahr von seiner Krankheit geprägt war, kam sein Tod plötzlich und hat uns sehr traurig gemacht.

Die Mitarbeiter der Spedition Rodewald GmbH haben einen geschätzten Kollegen und lieben Freund verloren.

Walter Ulbrich war über seinem Renteneintritt hinaus in unserem Unternehmen beschäftigt und wir haben seine Mitarbeit geachtet und geschätzt. Seine Arbeit war nicht nur ein Job, sondern seine Leidenschaft.

Aber auch menschlich beeindruckte Walter Ulbrich durch seine offene und warmherzige Art und seine großzügige Hilfsbereitschaft.

Er war einfach ein „Pfundskerl“ und wir werden ihn sehr vermissen und nie vergessen.

Geschäftsleitung
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der
SPEDITION RODEWALD GMBH

Apothekenbereitschaftsdienst

17.05.	Hirsch Apotheke Moritzburg	Tel.: 035207/81911
18.05.	Stadt Apotheke Radebeul	Tel.: 0351/8304168
19.05.	Triebischtal-Apotheke Meißen	Tel.: 03521/452631
20.05.	Apotheke an der Elbe Radebeul	Tel.: 0351/837390
21.05.	Hahnemann-Apotheke Meißen	Tel.: 03521/453385
22.05.	Engel-Apotheke Radeburg	Tel.: 035208/387730
23.05.	Moritz-Apotheke Meißen	Tel.: 03521/738648
24.05.	Bethesda Apotheke Radebeul	Tel.: 0351/8362378
25.05.	Kronen Apotheke Coswig	Tel.: 03523/75234
26.05.	Apotheke Radebeul West	Tel.: 0351/8361478
27.05.	Alte Apotheke Weinböhla	Tel.: 035243/32213 o. 035243/32030
28.05.	Elbtal-Apotheke Meißen (im Elbe-Center)	Tel.: 03521/72030
29.05.	Löwen-Apotheke Großenhain	Tel.: 03522/502481
30.05.	Spitzgrund Apotheke Coswig	Tel.: 03523/62762
31.05.	Mohren-Apotheke Großenhain	Tel.: 03522/51170
01.06.	Stadtwald-Apotheke Meißen-Triebischtal	Tel.: 03521/45000
02.06.	Neue Apotheke Coswig	Tel.: 03523/60236
03.06.	Stadt-Apotheke Großenhain	Tel.: 03522/51560
04.06.	Rathaus-Apotheke Weinböhla	Tel.: 035243/32832
05.06.	Kronen Apotheke Coswig	Tel.: 03523/75234
06.06.	Löwen-Apotheke Radeburg	Tel.: 035208/80429 o. 0800/8042900
07.06.	Regenbogen-Apotheke Meißen	Tel.: 03521/405995
08.06.	Sonnen-Apotheke Meißen	Tel.: 03521/732008
09.06.	Adler Apotheke Radebeul	Tel.: 0351/8309778
10.06.	Markt-Apotheke Meißen	Tel.: 03521/459051
11.06.	Hirsch Apotheke Moritzburg	Tel.: 035207/81911
12.06.	Stadt Apotheke Radebeul	Tel.: 0351/8304168
13.06.	Triebischtal-Apotheke Meißen	Tel.: 03521/452631

wir sagen **Danke!**



Unsere Konfirmation war für uns ein wunderschönes Fest. Danke, dass Ihr durch euer Dabeisein, die herzlichen Glückwünsche und die schönen Geschenke dazu beigetragen habt.

Helen Meißner, Louise Lohmann, Lucy Lindner, Maja Heintzsch, Laura Meister, Gustav Wappler und Lukas Kaden

TSV 1862 Radeburg – Abt. Kegeln

Die Radeburger Zillekegler informieren

Jugendkegler beenden die Saison mit einem verdienten 2. Platz

Die Kegelsaison 2024/25 im Jugendbereich wurde am Samstag, 05.04.2025 in Gröditz mit einem Abschlussturnier aller 5 Mannschaften beendet. Da wir Radeburger, SV Motor Großenhain und TSV Merschwitz 1912 punktgleich mit 12 Tabellenpunkten auf dem ersten Platz standen, war das Abschlussturnier ausschlaggebend für die Endplatzierung der Liga. Während des Turniers wechselte die Führung zwischen den 3 Mannschaften hin und her. Am Ende konnten die Großenhainer mit nur 27 Holz mehr sich den Saisonsieg holen. Wir gratulieren dem SV Motor Großenhain zu dem Sieg und freuen uns über unsere Silbermedaille. Ab September 2025 starten wir in die neue Ligasaison 2025/26 und wollen wieder auf einen der 3 vorderen Plätze angreifen.

Kreisliga Jugend 2024/25

Pl.	Mannschaft	Spiele	TP
1	SV Motor Großenhain	9	14,5
2	TSV 1862 Radeburg	9	14,0
3	TSV Merschwitz 1912	9	13,0
4	ESV Lok Wülknitz	9	3,5
5	SV Thiedorf	9	2,5



Die stolzen Trainerinnen Doreen Füssel (rechts) und Karina Knopf (links) auf der Zille-Kampfbahn mit den Jugendkeglern: vorn: Philine Wolf, Timm Sommer, Marcel Lindner (von links) hinten: Max Schröter, Robert Resch, Jonas Fleischer, Paul Junghanns, Ben-Noah Jung, Linda Wehner (von links nach rechts)

OKV Klasse Staffel 1 – 1. Männermannschaft

Die 1. Männermannschaft konnte sich in dieser Saison in der OKV Klasse (8 Mannschaften) behaupten und hat die Saison mit einem 3. Platz erfolgreich beendet.

OKV Meisterliga – 1. Senioren

Der Klassenerhalt hat dieses Jahr leider nicht geklappt und unsere Senioren spielen nächstens Jahr in der OKV-Liga.

Kreisliga – 2. Männermannschaft

Die 2. Männermannschaft hat sich in der Kreisliga einen 4. Platz von 7 Mannschaften erkegelt.

Kreisliga Frauen – 1. Frauenmannschaft

Unsere Radeburger Kegel Damen bestreiten in diesem Jahr erst ihre 2. Ligasaison. Die Kampfschnecken konnten sich einen verdienten 5. Platz von 7 Mannschaften sichern.

Kreiseinzelmeisterschaften

Mandy Mühlbach ist mit stolzen 494 Holz Kreiseinzelmeisterin der Frauen. Olaf Thiele hat die OKV Meisterschaft mit Glanzleistung absolviert. Die Vorrunde am 04.04.2025 beendete Sportfreund Olaf mit 599 Holz und am 06.04.2025 in der Endrunde sicherte er sich mit 537 Holz den OKV-Meistertitel. **Herzlichen Glückwunsch an beide Meister und weiterhin Gut Holz!**

Landeseinzelmeisterschaft Sachsen 2025 Senioren C

Olaf Thiele sicherte sich durch den Kreiseinzelmeistertitel einen Startplatz für die Landeseinzelmeisterschaften Vorrunde in Zwickau am 09.05.2025. Er kegelte mit 555 Holz einen 5. Platz. Die Endrunde am 11.05.2025 schloss er mit einem stolzen 4. Platz mit 519 Holz ab. Herzlichen Glückwunsch und weiterhin Gut Holz.

35. Sachsenmeisterschaften im Para Kegeln 2025

Am Samstag, 10.05.2025 fanden in Bautzen die Kegelmeisterschaften im Para Kegeln statt. Der Radeburger Jugendkegler Timm Sommer konnte in der Kategorie Jugend / männlich teilnehmen. Mit 507 Holz auf 100 Kugeln in die Vollen hat er sich den 1. Platz erkämpft und ist damit Sachsenmeister. Eine tolle Leistung! Herzlichen Glückwunsch und weiterhin Gut Holz.



Timm Sommer bei der 35. Sachsenmeisterschaft in Bautzen mit der Goldmedaille

Vorschau auf 100 Jahre Kegeln in Radeburg

Anlässlich des Kegeljubiläums wird am Samstag, 14.06.2025 ein hochklassiges Kegelturnier auf der Zillekampfbahn gespielt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Zuschauer sind herzlich willkommen. Zur Sportfestolympiade am 21./22. Juni 2025 wird es im Mehrzweckraum auf dem Sportplatz eine Ausstellung zur Geschichte des Kegeln in Radeburg geben. Alle Interessierten sind herzlich zum Besuch eingeladen. Es werden noch Sponsoren gesucht. Wer sich für das Kegeljubiläum engagieren möchte, ist gern dazu aufgefordert sich bei Doreen Füssel - Abteilungsleiterin Kegeln zu melden.

An alle Hobbykegler

Wer regelmäßig mit Vergnügen auf der Kegelbahn eine Kugel ins Rollen bringen möchte, darf sich gern mit Doreen Füssel (Abteilungsleiterin Kegeln) in Verbindung setzen.

Es sind noch freie Zeiten für neue Clubs auf der Kegelbahn vorhanden. Aber auch einige bereits aktive Clubs freuen sich auf neue Mitstreiter.

www.tsv-radeburg.de/kegeln/bahnbelegungsplan.html oder kegeln@tsv-radeburg.de

Gut Holz!

Karina Knopf

Moritzburg

Verkehrsinformation zum 23. Schloss-Triathlon

Werte Anwohnerin und werter Anwohner, wir, die Vereinsmitglieder des Moritzburger Triathlonvereins e.V., richten zum 23. mal ehrenamtlich den Schloss-Triathlon in und um Moritzburg aus. Der Schloss-Triathlon wird dieses Jahr am **14./15. Juni 2025** stattfinden. An diesen beiden Tagen kommt es aufgrund der Streckenführung zu leichten Einschränkungen im Straßenverkehr und wir hoffen, dass Sie sich aufgrund der Vorabinformation auf die Gegebenheiten frühzeitig einstellen können.

Zufahrt nach Moritzburg

- Zufahrt nach Moritzburg aus Richtung Dresden nach Radeburg und aus der Gegenrichtung möglich (Schloßallee und Radeburger Straße)

Parkplätze

- Sperrung Parkplatz Schloss Moritzburg vom 13.-15. Juni 2025 als Veranstaltungsort
- Parkplätze Teilnehmer/Besucher: Sonderparkplatz Ortseingang (Schloßallee 70, Moritzburg)
- Parkplätze PKW - Schlossbesucher: Kutschketeich Parkplatz - Ostufer Schlossteich
- Parkplätze Reisebusse - Schlossbesucher: Perlhühnerscheune Parkplatz - Ostufer Schlossteich

Verkehrseinschränkungen in Moritzburg am 14./15.06.2025

- Vollsperrung Meißner Straße zwischen Schloßallee und Kalkreuther Straße
- Schwimm- und Laufstrecke: Zufahrt zur Kalkreuther Straße (Gaststätte Seeblick, Hochseilgarten, Gärtnerei Bauditz und Mittleteich) ist nur über (bis) Bärwalde möglich
- Vollsperrung der Durchfahrt Kalkreuther Straße ab Gärtnerei Bauditz bis Bärwalde (beide Richtungen)
- Markt in Moritzburg wird zur Sackgasse (Meißner Straße gesperrt)
- nach Abschluss des Wettkampfes vom 14.06.2025 - 22:00 Uhr bis 15.06.2025 - 07:30 Uhr wird die Durchfahrt Markt – Meißner Straße – Kalkreuther Straße – Bärwalde in beide Richtungen geöffnet

Öffentliche Verkehrsmittel

- Änderungen des Busfahrplanes entnehmen Sie bitte den Informationen des VVO und der VGM.

Verkehrseinschränkungen Radstrecke

Samstag, 14.06.2025 – Einschränkungszeit 6:45–17:00 Uhr

- Vollsperrung S80 zwischen Moritzburg und Auer
- Parken für Anwohner auf Parkplatz Weinböhlaer Straße/S81 gegenüber Gasthof „Zum Auer“
- Vollsperrung S81 zwischen Auer und Kreisverkehr Buschhaus
- Möglichkeit Querung der Radstrecke S81 - Neuer Anbau
- Möglichkeit Querung der Radstrecke S81 - Mistschänkenweg (K8014)
- Vollsperrung S177 zwischen Kreisverkehr Buschhaus und Bärwalde
- Möglichkeit Querung der Radstrecke zwischen Steinbach und Naunhof in beide Richtungen
- ACHTUNG: Vollsperrung der Ortslage Steinbach aufgrund von Baumaßnahmen
- Vollsperrung der Straße zwischen S177 (Buschhaus), Marschau und Hohndorf
- Vollsperrung K8533 zwischen Hohndorf, Lauterbach und Naunhof
- Verkehrstrennung in der Ortslage Naunhof (halbseitige Sperrung - Einbahnstraße) - Ortseingang Naunhof (Alte Dorfstraße) bis Abzweig Ebersbach (K8534)
- Vollsperrung K8534 zwischen Naunhof und Ebersbach
- Verkehrstrennung in der Ortslage Ebersbach (halbseitige Sperrung - Einbahnstraße) – Hauptstraße zwischen Naunhofer Str. und Bärwalder Str.
- Vollsperrung Ebersbach - Bärwalder Straße bis S177
- Vollsperrung von S177 - Kalkreuther Straße durch Ortslage Bärwalde bis Moritzburg

Sonntag, 15.06.2025 – Einschränkungzeiten 08:45 – 12:00 Uhr und 14:15 – 16:45 Uhr

- Vollsperrung S80 zwischen Moritzburg und Auer
- Vollsperrung S81 zwischen Auer und Kreisverkehr Buschhaus
- Vollsperrung S177 zwischen Kreisverkehr Buschhaus und Bärwalde (Kalkreuther Straße)
- Vollsperrung von S177 – Kalkreuther Straße durch Ortslage Bärwalde bis Moritzburg
- Umleitungsempfehlung 14./15.06.2025 aus Richtung Meißner/Weinböhla/Coswig ab Auer die S81 und weiter S179 nach Moritzburg

Isabel Eger
Moritzburger Triathlonverein e.V.

Kreissportbund Meißen

Der Bummi-Pokal hielt in Radeburg an!

Nach dem Erfolg im letzten Jahr führte der Kreissportbund Meißen e.V. auch am Dienstag, dem 15. April, wieder den Bummi-Pokal in der Paul-Tiedemann-Sporthalle in Radeburg durch. Mit strahlenden Augen absolvierten die über 100 Kinder die 7 Flizy-Stationen und konnten sich bei Hüpfburg und Riesenrutsche austoben. Im Anschluss daran begann der Bummi-Pokal, bei dem die 5 Kitas in einem Wettbewerb gegeneinander antraten. Nach allen Staffelläufen entführte die Kita „Sophie-Scholl“ den Bummi-Pokal aus den heiligen Hallen. Danke an die Helfer der TSV Radeburg e.V.! Ohne euch wäre das alles nicht möglich gewesen. Danke auch an die Diakonie Meißen für die Herstellung des diesjährigen Bummi-Pokals. Wir sagen „Sport frei“ und freuen uns auf das nächste Kindersportfest!

Euer KSB-Team!



Foto: KSB Meißen, bearb. Ideenwerk(KI)

Wir sagen Danke!



Unsere Konfirmation war für uns ein wunderschönes Fest. Danke, dass Ihr durch euer Dabeisein, die herzlichen Glückwünsche und die schönen Geschenke dazu beigetragen habt.

Helen Meißner, Louise Lohmann, Lucy Lindner, Maja Heintzsch, Laura Meister, Gustav Wappler und Lukas Kaden

*Einschlafen dürfen, wenn man müde ist,
und eine Last fallen lassen dürfen,
die man lange getragen hat,
das ist eine tröstliche, wunderbare Sache.*

Hermann Hesse

Ursula Thieme

geb. Herrmann

* 07.08.1940 † 24.04.2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied:

**deine Tochter Veronika
deine Enkelin Yvonne mit Kai
dein Enkel Marcel**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, den 19.05.2025, um 10:45 Uhr auf dem Heidefriedhof in Dresden statt.



Vermiete in Radeburg am Markt

Kl. Büro (ca. 35 m²) Erdgeschoss sowie
Kl. 2-Raumwohnung (ca. 41,5 m²) mit Balkon 2. Etage
Telefon 0174-3838716



Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Arbeitnehmer betreuen wir von A-Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der

Einkommensteuererklärung,

wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbständiger Tätigkeit haben.

Beratungsstelle:
01471 Radeburg
Großenhainer Str. 12
Ruf: 0352 08/9 1960

info@werbe-steinberg.de

Wir beschriften Schilder, Gebäude, PKWs, LKWs, drucken Pläne, Flyer, Briefpapier, Visitenkarten, Gutscheine, folieren Ihr Auto komplett oder nur Teile davon, bedrucken T-Shirts & Textilien.

Tel. 035208/9630

Suche Waldflächen zum Kauf.

Forstbetrieb Zschorna
0151 46796588
forst-zschorna@web.de

Wir gehen den letzten Weg mit Ihnen gemeinsam.

Herr Arnold berät Sie in Radeburg zu Vorsorge und Bestattung.
August-Bebel-Str. 3 | Tel. 035208 / 34 97 77 | www.antea.de

Wir danken herzlich

Tief berührt danken wir allen recht herzlich für die große Anteilnahme beim Abschied meines lieben Papis und meines lieben Opas

Herrn **Peter Klitzsch**
* 10.07.1946 † 03.04.2025

Es hat uns tief bewegt, spendet Trost und gibt uns Kraft. Besonderer Dank gilt den lieben Menschen, die sich aktiv am Gelingen der Trauerfeier beteiligt haben – wie Familie Fiebiger, Herr Arnold von der ANTEA Bestattung Radeburg sowie den fleißigen Helfern beim Kaffee – Kristin, Nadine und Hajo.

In Dankbarkeit Ina & Maximilian

Wenn der Mensch den Menschen braucht

Privates Bestattungshaus Fritsche

01471 Radeburg • Dresdner Straße 6

Wir sind in bewährter Weise 24 Stunden für Sie da

☎ 03 52 08/307 08 & 0173/381 17 89



Danksagung

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meinem lieben Mann und unserem guten Vati

Dieter Schubert
* 22.09.1957 † 17.03.2025

Wir möchten uns bei allen Verwandten, ehemaligen Kollegen, Nachbarn, Gartennachbarn und Freunden für die aufrichtige Anteilnahme durch stillen Händedruck, liebevoll geschriebene Worte, Blumen, Geldzuwendungen sowie letztes Geleit herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank geht an das Floristikgeschäft Fiedler, dem privaten Bestattungshaus Fritsche, dem Redner Herr Rietzschel und dem Deutschen Haus.

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Liane
Deine Kinder



*Wenn die Kraft versiegt,
die Sonne nicht mehr wärmt,
das Leid die Freude einholt,
dann ist die ewige Ruhe eine Erlösung*

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von unserem lieben

Mike Scheiblich
* 09.01.1972 † 03.05.2025

In stillem Gedenken

**deine Mama
deine Schwester Sabine
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 27.05.2025, 13:00 Uhr auf dem Friedhof in Radeburg statt.



*Bescheiden im Leben, geduldig im Leid,
so bist du gegangen, für alle Zeit.*

Nachdem wir Abschied genommen haben von unserem lieben Vati, Schwiegervati, Opa und Uropa

Gerhard Schütze
* 01.01.1930 † 23.03.2025

möchten wir uns für die aufrichtige Anteilnahme bei allen Verwandten, Freunden und Nachbarn bedanken.

Ein besonderer Dank gilt der Pfarrerin Frau Prokopiev und der ANTEA Bestattung Herrn Arnold

In Liebe und Dankbarkeit
**dein Sohn Bernd mit Carola
deine Enkel Jana und Daniel
sowie alle Urenkel**



*Wer so gewirkt wie du im Leben,
wer erfüllte seine Pflicht
und stets sein Bestes hat gegeben,
der stirbt auch im Tode nicht.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Gerhard Prendel
* 12.12.1926 † 14.04.2025

In liebevoller Erinnerung
**dein Sohn Harald und Familie
sowie alle Enkel und Urenkel**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 30.05.2025, 14 Uhr auf dem Friedhof in Radeburg statt.



*Zwei fleißige Hände ruhen aus,
ein gutes Herz steht still.*

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater und Opa,

Herrn **Gerhard Großmann**
* 23.09.1941 † 01.05.2025

In Liebe und Dankbarkeit
**dein Sohn Andreas
dein Sohn Ingo
mit Familien**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 23.05.2025, 14:00 Uhr auf dem Friedhof in Bärensorf statt.



*Und Irgendwo sind immer Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke, Gefühle.
Sie werden uns immer an dich erinnern
und wir werden dich nie vergessen.*

Isolde Puhane, geb. Klingner
* 14.08.1938 † 27.04.2025

Die Urnenbeisetzung erfolgt am 22.05.2025 um 13 Uhr auf dem Friedhof in Berbisdorf.

In Trauer
**die Familien Hillebrand
und Puhane**



Ärztliche Notdienste

Rettungsstelle Meißen:

Die Vermittlung des diensthabenden Bereitschaftsarztes erfolgt in dieser Zeit über die

116 117

Bereitschaftszeiten:

Mo, Di, Do:

19 – 07 Uhr

& Fr.: 13 – 07 Uhr

Sa., So. & Feiertag:

07 – 07 Uhr



www.116117info.de/html

EBERSBACH

Ausgabe:
05/2025



Ausgabetag:
16.05.2025

Obersbacher Amtsblatt

Nachrichten & Informationen für Ebersbach & Umgebung, amtliche Mitteilungen der Gemeinde Ebersbach mit den Ortsteilen Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf, Ebersbach, Ermendorf, Freitelsdorf, Göhra, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf & Rödern



Wir gratulieren

Den Jubilaren herzliche Glückwünsche übermitteln der Bürgermeister und der Gemeinderat Ebersbach. Wir wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

- zum 90. Geburtstag**
am 27. Mai Hempel, Karl Rödern
- zum 85. Geburtstag**
am 27. Mai Jentsch, Regina Rödern
am 06. Juni Obenaus, Rosemarie Naunhof
- zum 75. Geburtstag**
am 06. Juni Legler, Ingrid Cunnersdorf
am 08. Juni Kloß, Luise Bieberach

Außerdem gratulieren wir recht herzlich zur Feier der **Diamantenen Hochzeit:**

am 29. Mai dem Ehepaar **Christine und Gerd Werner**

und zur Feier der **Goldenen Hochzeit:**

- am 31. Mai dem Ehepaar **Erika und Ulrich Vogel** im Ortsteil Ebersbach,
- am 07. Juni dem Ehepaar **Heidi und Matthias Rothe** im Ortsteil Reinersdorf
- am 14. Juni dem Ehepaar **Bettina und Renard Wirthgen** im Ortsteil Beiersdorf

Gemeinde Ebersbach

Schließung der Gemeindeverwaltung Ebersbach und der Geschäftsstelle des Abwasserzweckverbandes „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wir möchten Ihnen mitteilen, dass am **Freitag, 30. Mai 2025**, die Gemeindeverwaltung Ebersbach und der Abwasserzweckverband „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“ geschlossen sind. Ab Montag, 02.06.2025, sind wir wieder zu den bekannten Öffnungszeiten für Sie da.

Falk Hentschel Rosmarie Hausmann
Bürgermeister Geschäftsführerin AZV

Gemeinde Ebersbach

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Sehr geehrte Einwohner,

zu der am **Donnerstag, 22. Mai 2025, 19:00 Uhr** im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Ebersbach stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderates möchte ich Sie recht herzlich einladen. Die Tagesordnung wird Ihnen ortsüblich bekanntgegeben.

Falk Hentschel, Bürgermeister

Recycling

Hausmüllentsorgung – schwarze Tonne
Montag, 19. Mai 2025 – 02./ 16. und 30. Juni 2025

Entsorgung – gelbe Tonne
Montag, 26. Mai 2025 · Dienstag, 10. Juni 2025
Montag, 23. Juni 2025

Papierentsorgung – blaue Tonne
Freitag, 23. Mai 2025 · 20. Juni 2025

Bioabfall
Donnerstag, 22. Mai 2025 · Freitag, 30. Mai 2025
Donnerstag, 05. Juni 2025 · Freitag, 13. Juni 2025
Donnerstag, 19./ 26. Juni 2025

Die Abfallbehälter / - säcke sind zum Entsorgungstermin bis 6:00 Uhr zur Abholung bereitzustellen.

Schadstoffaufnahme

erfolgt am **Mittwoch, 04. Juni 2025**. Die genauen Standorte sowie Annahmezeiten finden Sie im Abfallkalender Seite 27.

Abwasserzweckverband

„Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“ 03522/ 38920

Bei Störungsmeldungen erreichen Sie uns über folgende Telefonnummer: 0 15 22-5 14 95 33

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde Ebersbach

Beschlüsse der Gemeinde Ebersbach

In öffentlichen Sitzungen am 15.04.2025 des Technischen Ausschusses und des Gemeinderates sowie der öffentlichen Sondersitzung des Gemeinderates am 29.04.2025 wurden nachstehende Beschlüsse gefasst:

Technischer Ausschuss

21/04/2025 bis 22/04/2025
Beschlüsse zu Bauvorhaben von Institutionen und Bürgern der Gemeinde Ebersbach

Gemeinderat

23/04/2025
Beauftragung der Firma Steinsetz- und Straßenbaubetrieb Jens Hausdorf GmbH, Zum Springbach 26, 01561 Thiendorf, OT Kleinnaundorf zur Ausführung der Bauleistung im Los 2 „Freianlagen“ für das Außengelände der Kita „Zwergenland“ in Kalkreuth mit einer Bruttoauftragssumme in Höhe von 194.820,64 €

24/04/2025
Verkauf einer noch zu vermessenden Teilfläche des Flurstücks Nr. 1261/18 der Gemarkung Obermittelebersbach von ca. 1.865 m², gelegen im rechtskräftigen Bebauungsplan „Gemeinbedarfsfläche Am Bahndamm, OT Ebersbach“, an Frau Stephanie Nowak, wohnhaft in 01109 Dresden, zur Errichtung einer Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgischen Praxis zum Kaufpreis von 80 €/m² zuzüglich 2.500,00 € für den vorhandenen Übergabeschacht der Regenentwässerung.

25/04/2025
Spendenannahme von Einrichtungen der Gemeinde Ebersbach

Sondersitzung Gemeinderat

26/04/2025
Beauftragung der Firma Handwerk Handels GmbH, Über dem Dieterstedter Bache 19, 99519 Apolda, für die Lieferung und Montage von Ausstattung (Möbel) für die Kita „Zwergenland“ in Kalkreuth mit einer Bruttoauftragssumme in Höhe von 83.374,40 €

27/04/2025
Aufgrund des Abstimmungsergebnisses wurde nachstehender Beschluss abgelehnt:
Der Gemeinderat der Gemeinde Ebersbach beschließt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB für die Errichtung und Inbetriebnahme von 3 Windkraftanlagen der Firma Energieanlagen Frank Bündig GmbH auf den Flurstücken 197 und 198 der Gemarkung Göhra sowie Flurstück 99 der Gemarkung Reinersdorf zu erteilen.

28/04/2025
Spendenannahme von Einrichtungen der Gemeinde Ebersbach

Nichtöffentlich

29/04/2025
Zustimmung zum Antrag auf Stundung der Gewerbesteuer 2022 eines Gewerbetreibenden

Im Sekretariat der Gemeinde Ebersbach kann zu den Öffnungszeiten der vollständige Wortlaut der in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse eingesehen werden.

gez. Falk Hentschel,
Bürgermeister

Gemeinde Ebersbach

Amtliche Bekanntmachung Zahlungserinnerung 2. Rate Grundsteuer Fälligkeit 15.05.2025

Es wird darauf hingewiesen, dass die Gemeindekasse bei verspäteten Zahlungen Säumniszuschläge und Mahngebühren erheben muss. Um dies zu vermeiden empfehlen wir Ihnen die Teilnahme am Lastschrift-Einzugsverfahren. Bitte geben Sie bei der Überweisung das Buchungs-/ Kassenzeichen an, damit Ihre Zahlung richtig zugeordnet werden kann.

Bankverbindung der Gemeinde:
Sparkasse Meißen
IBAN: DE 13 8505 5000 3046 0000 56
BIC: SOLADES1MEI

Zahlungen für 2025 – bisher kein Bescheid

Bitte leisten Sie für 2025 keine Zahlungen, bevor Sie keinen Grundsteuerbescheid für 2025 erhalten haben! Noch fehlende Grundsteuerbescheide werden erst nach und nach im weiteren Verlauf des Jahres 2025 erteilt.

Information Eigentumswechsel

Persönlicher Schuldner der Grundsteuer für jeweils ein Kalenderjahr ist grundsätzlich derjenige, dem das Grundstück, die Eigentumswohnung usw. zu Beginn des Kalenderjahres gehört (Stichtag: 01.01.). Private Absprachen haben keine Wirkung gegenüber dem Steueramt.

Die Grundsteuer ist eine Jahressteuer. Bei einem Eigentumswechsel darf die Umschreibung

der Grundsteuer erst dann durch das Steueramt vorgenommen werden, wenn das Finanzamt zuvor den Grundbesitz dem neuen Eigentümer zugerechnet hat (Zurechnungsfortschreibung - Grundsteuerermessbescheid). Diese Zurechnung erfolgt in der Regel frühestens zum 01.01. des auf den Zeitpunkt des wirtschaftlichen Überganges folgenden Jahres. Der wirtschaftliche Übergang wird zumeist im Rahmen eines Kaufvertrages vereinbart, beispielsweise bei vollständiger Zahlung des Kaufpreises oder zu einem festgelegten Datum.

Das Datum der Grundbucheintragung ist für die Entscheidung über die Zurechnung des Einheitswertes in den allermeisten Fällen nicht von Bedeutung.

Der ehemalige Eigentümer bleibt nach den rechtlichen Bestimmungen (Grundsteuergesetz) für die rechtzeitige und vollständige Entrichtung der Grundsteuer verantwortlich. Seine Zahlungsverpflichtung endet erst, wenn er vom Steueramt einen Bescheid erhält, aus dem das Ende der Steuerpflicht hervorgeht. Eine möglicherweise zu viel entrichtete Grundsteuer wird dem Alteigentümer durch die Gemeinde erstattet. Der Neueigentümer erhält zum gleichen Zeitpunkt einen Grundsteuerbescheid mit Zahlungsaufforderung.

Falk Hentschel, Bürgermeister

Gemeinde Ebersbach

Neue Regelungen ab Mai 2025 für Behörden und Fotodienstleistende zur Lichtbildaufnahme für Ausweisdokumente

Ab dem 1. Mai 2025 traten neue Regelungen für die Lichtbildaufnahme bei der Beantragung von Reisepässen, Personalausweisen und elektronischen Aufenthaltstiteln in Kraft.

Von Bürgerinnen und Bürgern mitgebrachte Papier-Passbilder werden künftig bei der Beantragung von Ausweisdokumenten nicht mehr akzeptiert. Biometrische Lichtbilder müssen dann digital vorliegen.

Ziel dieser Regelungen ist es, die Qualität und Sicherheit der Lichtbilder zu erhöhen, das Risiko von gefälschten Passbildern in Ausweisdokumenten zu verringern und den Beantragungsprozess medienbruchfrei zu digitalisieren. Veränderungen für Fotodienstleistende

Bürgerinnen und Bürger haben dann zukünftig die Wahl zwischen zwei Varianten:

1. digitale Lichtbildaufnahme vor Ort im Bürgerbüro der Gemeinde Ebersbach.
Für diesen Service fällt eine Gebühr von 6 Euro pro Dokument an.

Leider wurde das von uns bereits im letzten Jahr bestellte Aufnahmesystem noch nicht geliefert, sodass wir diesen Service vorerst

noch nicht anbieten können. Über die Inbetriebnahme des Aufnahmesystems in unserer Behörde informieren wir Sie auf unserer Homepage www.gemeinde-ebersbach.de.

2. digitale Lichtbildaufnahme bei registrierten Fotodienstleistenden. In diesem Fall gestaltet sich der neue Ablauf wie folgt:

➤ Der registrierte Fotodienstleistende nimmt das biometrische Lichtbild digital auf und lädt es verschlüsselt mithilfe seiner Zugangsdaten in eine sichere Cloud hoch.

➤ Nach dem Hochladen wird ein Data-Matrix-Code generiert und vom Fotodienstleistenden als Ausdruck an die abglichtete Person übergeben.

➤ Die antragstellende Person legt diesen Ausdruck bei der zuständigen Behörde vor, die das Bild aus der sicheren Cloud herunterlädt.

Registrierte Fotodienstleister finden Sie unter folgendem Link <https://alfo-passbild.com/digitales-passfoto/>

Bei Fragen können Sie sich auch gern an das Bürgerbüro der Gemeinde Ebersbach wenden.

Gemeinde Ebersbach – Glasfaserausbau

SACHSEN BRINGT GIGABIT IN IHRE REGION



SachsenEnergie baut kostenfrei Glasfaser-Internet in Ebersbach aus. Bis zu 1650 Haushalte und Gewerbebetriebe werden im Rahmen des geförderten Breitbandausbaus an das Glasfaser-Netz angeschlossen.

Wir freuen uns sehr, den Ausbau für Sie umzusetzen und Ebersbach und seine Ortsteile noch schneller zu vernetzen.

Wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, dass wir wieder einen Meilenstein feiern konnten und folgende Ortsteile mit dem schnellen Internet versorgen können.

Versorgt sind ab sofort: Hohndorf, Ermendorf, Marschau, der südliche Teil von Beiersdorf, Lauterbach und die restlichen Adressen in Naunhof. Das bedeutet, dass ab jetzt die Tarife für das schnelle Glasfaser Internet gebucht werden können.

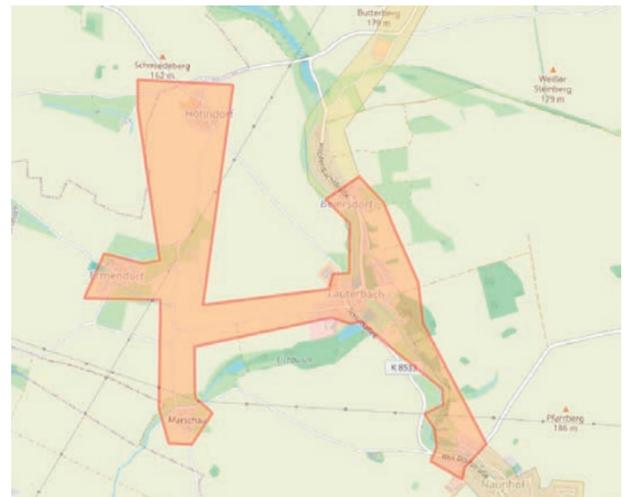
Sie haben Fragen zum Glasfaserausschluss oder zu unseren Tarifen?

Dann vereinbaren Sie gern eine persönliche Beratung. Senden Sie uns dafür Ihren Terminwunsch mit dem Betreff „Ebersbach“ an Termin@SachsenEnergie.de oder rufen Sie uns unter 0351 5630 24590 an. Unser Berater startet in Kürze mit der Beratung in Ebersbach.

Unser Vertriebspartner
Ideenwerk Radeburg,
August-Bebel-Str. 2,
01471 Radeburg ist für Sie da

Bei weiteren Fragen senden Sie uns einfach eine E-Mail an kundenservice@Sachsen-GigaBit.de oder rufen Sie uns unter 0800 5075500 an.

Sachsen-GigaBit.de/
Glasfaserausbau-Ebersbach



Das Versorgungsgebiet des neu in Betrieb genommenen Glasfaser-Verteilers

Fenster + Türenbau



Müller GmbH



Reinersdorf · Am Anger 3 · 01561 Ebersbach
Tel.: 03 52 49 / 74 90 · Fax: 03 52 49 / 74 91 3
www.MuellerFenster-GmbH.de · info@MuellerFenster-GmbH.de

Fenster + Türen + Fliegenschutz
– Individuelle Lösungen durch eigene Produktion

Naturstein für Küche, Bad, Haus und Hof

Fensterbänke · Steintreppen · Kamine · Fußböden
Badeinfassungen · Tischplatten · Grabmale



01471 Radeburg
Bärwalder Str. 12
Tel. 03 52 08 / 24 18
Fax 03 52 08 / 43 27

Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal

**Neue Regeln für die Biotonne seit 1. Mai 2025
Das müssen Sie wissen!**

Stellen Sie sich vor: Sie ziehen wie gewohnt Ihre Biotonne an den Straßenrand – doch die Müllabfuhr fährt einfach weiter. Ein roter Aufkleber auf dem Deckel signalisiert: „Nicht geleert – falsche Befüllung!“ Genau das könnte ab dem 1. Mai 2025 häufiger passieren. Denn mit der neuen Bioabfallverordnung gelten strengere Regeln für die Biotonne. Wer seinen Biomüll nicht richtig trennt, riskiert eine ungeleerte Tonne. **Was ändert sich ab dem 1. Mai 2025?** Damit aus Bioabfällen hochwertiger Kompost oder umweltfreundliches Biogas entstehen kann, muss der Müll möglichst frei von Fremdstoffen sein. Deshalb gelten ab Mai neue Vorgaben:

- Der Fremdstoffanteil darf höchstens 1 Prozent betragen. Besser geringe Mengen an Plastik, Glas oder Metall verschlechtern die Qualität des Bioabfalls.
- Wer seinen Müll falsch trennt, bleibt auf seinen Abfällen sitzen. Der Grund für diese Maßnahmen ist klar: Plastik, Glas und andere Fremdstoffe machen den Bioabfall unbrauchbar. Nur sauber getrennter Biomüll kann sinnvoll weiterverwertet werden. **Was darf in die Biotonne – und was nicht?** Erlaubt sind Küchenabfälle wie Obst- und Gemüsereste, Kaffeefilter und Teebeutel, Eierschalen und Speisereste (nicht aus Gaststätten) sowie Gartenabfälle wie Gras, Laub und Blumen.

Nicht erlaubt sind alle Abfälle, die nicht biologisch abbaubar sind, wie Verpackungen aus Glas und Metall, Steine sowie Windeln und Hygieneartikel. Bioabfälle sollten auch nicht in Plastiktüten eingeworfen werden – auch nicht in solchen, die als „kompostierbar“ gekennzeichnet sind. Sie zersetzen sich beim Rotteprozess nicht richtig und gehören deshalb nicht in die Biotonne. So bleibt Ihre Biotonne sauber und wird problemlos geleert:

- **Bioabfälle in Küchen- oder Zeitungspapier einwickeln**, um Feuchtigkeit zu reduzieren. Das verhindert auch ein Anhaften oder Festfrieren.
- **Plastiktüten konsequent meiden**, auch wenn sie als „kompostierbar“ gekennzeichnet sind. Besser Biomülltüten aus Papier verwenden.
- **Die Tonne an einem schattigen Platz aufstellen**, um Geruchsbildung im Sommer zu verhindern.

Saubere Mülltrennung für eine nachhaltige Zukunft
Die neuen Regeln sorgen für eine bessere Verwertung von Bioabfällen und tragen aktiv zum Umweltschutz bei. Wer seine Biotonne richtig befüllt, vermeidet nicht nur Ärger bei der Entsorgung, sondern unterstützt auch eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft. Jede saubere Biotonne ist ein Beitrag für die Umwelt – machen Sie mit!

Zweckverband Abfallwirtschaft
Oberes Elbtal

SV Grün-Weiß Ebersbach e. V.

**Sportfest vom 29.05. bis 01.06.2025
Am Bahndamm 3, 01561 Ebersbach**

Donnerstag 29.05.2025
10:00 Uhr Ausschank zum Männertag

Freitag 30.05.2025
16:00 Uhr 4. Ebersbacher Dartturnier (Warm-Up ab 15 Uhr)
17:30 Uhr Beachvolleyball-Cup
18:30 Uhr Fußballspiel Alte Herren gegen TSV 1862 Radeburg

Samstag 31.05.2025
17:00 Uhr Fußballturnier E-Jugend
19:00 Uhr Fußballspiel Männer gegen SV Traktor Kalkreuth
21:00 Uhr Disco – Mainfloor mit DJ E-Zone und Tanzcafé mit Transit Discothek
Auftritt der Tanzgruppe „Tanzbar“

Sonntag 01.06.2025
Kinderprogramm mit Hüpfburg, Kinderschminken, Spielecke
10:00 Uhr Kreispokalfinale D-Jugend
11:00 Uhr Frühschoppen und Verkauf Tombolalose
12:30 Uhr Kreispokalfinale C-Jugend
SpG Ebersbach/Kalkreuth gegen FSV Wacker Nünchritz
13:00 Uhr Auftritt der Kindertanzgruppen „Bambinis“ & „Minis“
13:30 Uhr Kaffee und Kuchen im Sportheim
14:15 Uhr 1. Runde Tombola
15:00 Uhr Kreispokalfinale B-Jugend
SpG Ebersbach/Kalkreuth gegen FV Gröditz
15:45 Uhr Auftritt der Tanzgruppe „Tanzbar“
16:45 Uhr 2. Runde Tombola

An allen Tagen ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Ebersbach

Gedenken, weil für manche Krieg schon wieder eine Option ist

Normalerweise bügelt Michael Wirthgen auf seinem Dreiseitenhof Beulen an Autos aus, normalerweise fährt er in seiner Freizeit gern mit dem Rennrad durch die Region, normalerweise begleitet er seine Jungs zum Fußball... Aber ihn treibt auch anderes um. In der Kirche von Ober-Mittelebersbach fand er 2014 gemeinsam mit Roland Drobisch zwanzig Kranzschleifen mit Namen von jungen, sehr jungen Männern, die gefallen sind. 1927 geboren, 1945 gefallen – gerade mal 18 Jahre, las er da zum Beispiel. Und die jungen Männer auf den Kranzschleifen hatten Namen – Namen, die man an den Denkmälern der Kriegstoten nicht wiederfindet, denn dort wurden nur die Toten des ersten Weltkrieges genannt, sollten da nicht auch die des 2. Weltkrieges stehen? Michael Wirthgen und Roland Drobisch gründeten im Rahmen des Heimat- und Mühlenvereins eine Interessengemeinschaft (IG), verstärkt durch Siegmund Schuppe und Sabine Trentzsch. Sie fanden in den Kirchenbüchern von Nieder- und Ober-Mittelebersbach ca. 180 Namen von Gefallenen und Vermissten. Eine unglaubliche Zahl, die aber noch nicht alle waren. Michael Wirthgen beantragte über die Gemeindeverwaltung, weil man das als Privatperson nicht darf, bei der so genannten „Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen Deutschen Wehrmacht“ in Berlin die Listen der für Ebersbach gemeldeten Kriegstoten und Vermissten. Wenn wir der Kriegspopfer gedenken wollen, dann soll die Aufzählung auch vollständig sein, so das Credo der IG. „Jetzt ist die Liste fast komplett

und wenn man die Orte so liest, da kommen einem einige aktuell schon ziemlich bekannt vor: Kursk... Sewastopol... Ukraine...“ Inzwischen haben wir ca. 80 Namen von im zweiten Weltkrieg Gefallenen und Vermissten aus Ober-Mittelebersbach, denen wir mit den Erinnerungstafeln gedenken wollen. Insgesamt umfasst unsere Liste 187 Namen aus den Ortsteilen Ebersbach, Freitelsdorf, Cunnersdorf und Bieberach. Es sind 187 Schicksale aus diesen Orten von Eltern, die nie ihre Söhne wiedersahen. Kinder, die ohne Väter aufwachsen mussten, ja, auch Kinder, die nie geboren wurden, Leben die genommen wurden, ehe sie richtig beginnen konnten und Menschen, die zeit lebens gelitten haben unter den Verletzungen, die ihnen der Krieg beigefügt hat und noch viel später daran zugrunde gingen. Beispielfür dafür steht die Familie Pietsch. Das Foto zeigt drei Jungs, von denen einer nur mit sehr viel Glück überlebte. Die Triage hatte entschieden, dass der Schwerverletzte nicht transportfähig ist. Nur weil es sein Geburtstag war, konnte eine Krankenschwester den Kommandanten überzeugen, dass sie es versuchen und ihn auf dem Rückzug mitnehmen. Werner Pietsch überlebte, wurde aber nie richtig gesund und starb im Alter von 61 Jahren. Die Erinnerung an die Kriegstoten und an die Vermissten, nicht als revanchistisches Heldengedenken, sondern als Erinnerung an den

Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben von meiner lieben Frau, Mutter und Oma

Erna Dachsel
* 19.10.33 † 18.03.25

danken wir allen, die mit uns getrauert und ihre Verbundenheit durch Worte, Blumen oder einen stillen Beitrag zum Ausdruck gebracht haben. Ein besonderer Dank gilt dem Pflegedienst ASB Radeburg, dem Pfarrer Herrn Maurer und der Gärtnerei Wachtel für die schönen Blumen.

In liebevoller Erinnerung
Dein Konrad
mit Thomas und Gisela

PRIVATES BESTATTUNGSHAUS

dolor
Bestattungen

INH. STEFFEN GRAMSCH

Großenhain · Dresdner Straße 16
Foltern · Königsbrücker Straße 1A

dolorbestattungen@t-online.de
www.dolor-bestattungen.de

Wir sind Tag & Nacht für Sie erreichbar!
☎ (0 35 22) 50 70 55

Straßen Flohmarkt
Hopfenbachstraße 01561 Beiersdorf

Am Sonntag, dem **18. Mai** öffnen **10-16 Uhr** viele Höfe entlang der Hopfenbachstraße ihre Tore. Schätze aus Garage, Haus und Scheune von über 20 Verkäufern warten auf Sie. Ob antikes Einzelstück oder schönster Trödel, für jeden ist etwas dabei!

Das leibliche Wohl kommt natürlich auch nicht zu kurz. Der Straßenflohmarkt findet im Bereich der **Hopfenbachstraße Nr. 1-32** in 01561 Beiersdorf statt. Wir freuen uns auf schönes Wetter, fröhliche Menschen und bunte Marktstände.

Verlust von Leben, an das Leid, das Kriege über die Menschheit brachten, soll wach bleiben, um jeder Kriegslüsternheit Einhalt zu gebieten. „Lieber hundert Stunden umsonst verhandeln, als eine Minute schießen,“ hatte Helmut Schmidt einmal gesagt.



3 Schicksale von 187, die für alle stehen, drei Brüder, von denen zwei fielen und einer zeitlebens unter seinen Verletzungen litt – (v.l.) Erhard Pietsch, * 9.4.1919 / gefallen 22.06.1944 Samoshje, Grab nicht verzeichnet; Werner Pietsch, geb. 1925 / gest. 1986 Kurt Pietsch, *12.02.1914 / verschollen, letzte Nachricht 13.08.1944;

Die große Zahl an Opfern, die allein das Einzugsgebiet der beiden Ebersbacher Kirchen zu verkraften hatte, es war ca. jeder 13. Einwohner, sollte doch dem GEDENKEN Sinn geben. Um die Erinnerungstafeln herstellen zu können ruft der Heimat- und Mühlenverein auf, für die Gedenktafeln zu spenden. Spendenkonto des Heimat- und Mühlenvereins: DE52 8509 5004 7323 7360 bei den Volksbanken/Raiffeisenbanken Verwendungszweck: Erinnerungstafeln

Ansprechpartner für Hinweise und Fragen sind die Mitglieder der IG, Roland Drobisch, Sabine Trentzsch, Siegmund Schuppe und Michael Wirthgen.

Klaus Kroemke

Ortschaftsrat Ebersbach

Ein Baum für jedes Geburtsjahr – Pflanzaktion für Ebersbachs Neugeborene

Am 12. April 2025 veranstaltete der Ortschaftsrat Ebersbach eine besondere Pflanzaktion hinter der Turnhalle der Oberschule. Gemeinsam mit den Familien wurden zwei Bäume gepflanzt – jeweils einen für die in den Jahren 2023 und 2024 geborenen Kinder unseres Ortes. Insgesamt 20 Kinder aus diesen beiden Jahrgängen wurden durch diese symbolische Geste gewürdigt. Diese sollen an die Geburtsjahrgänge

erinnern und stehen als Zeichen für neues Leben, Gemeinschaft und die Verbundenheit in unserem Ort. Auch der Bürgermeister ließ es sich nicht nehmen, an der Veranstaltung teilzunehmen. In einem kurzen Grußwort betonte er die Bedeutung solcher Aktionen für den Zusammenhalt im Ort und lobte das Engagement des Ortschaftsrates. Im Anschluss an die Pflanzung nutzten viele Familien die Gelegenheit

für nette Gespräche und ein herzliches Miteinander. Auch einige ältere Geschwister waren mit dabei und beteiligten sich mit Begeisterung an der Aktion. Der Ortschaftsrat bedankt sich herzlich bei allen teilnehmenden Familien und freut sich, mit dieser neuen Tradition einen lebendigen Beitrag zur Ortsgemeinschaft und zur Umwelt zu leisten. Wir hoffen, dass die Bäume über viele Jahre hinweg wachsen und gedeihen – so wie auch unsere Kinder.

Ihr Ortschaftsrat Ebersbach



Klar hören, besser leben – Ihr Ohr ist unsere Mission!

Wir sind Audibene-Partner!

Hörakustik Landgraf

Hörakustik Landgraf
Markt 8
01471 Radeburg
Tel.: 03 52 08/39 68 88

Öffnungszeiten:
Mo. & Fr. 9 – 13 Uhr
Di., Mi, Do. 9 – 13 Uhr & 14 – 18 Uhr
radeburg@hoerakustik-landgraf.de

www.hoerakustik-landgraf.de

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
	Krematorium Durchwahl	453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917

Krematorium ...die Bestattungsgemeinschaft

SV Grün-Weiß Ebersbach e.V.

50 Jahre „Alte Herren“-Fußball

Im Jahr 1975 wurde in Ebersbach etwas Besonderes ins Leben gerufen: Die „Alte Herren“-Mannschaft (AH) des damaligen SG Ebersbach. Gegründet wurde sie von Andreas Kummer, einem engagierten Gastwirt aus dem Ort, der nicht nur die Idee hatte, sondern auch den Grundstein legte für eine bis heute lebendige Gemeinschaft. Da es sich um die erste AH-Mannschaft im damaligen Kreis Großenhain handelte, musste sie sich organisatorisch der SG Ebersbach anschließen. Die Geschichte des Gesamtvereins reicht noch weiter zurück: Bereits 1952 wurde die SG Ebersbach durch

Leitung innehatte, bevor 2024 Tilo Gröger das Ruder übernahm. Die „stellvertretende Führung“ war stets genauso engagiert: Neben Erhard Reck wirkten unter anderem Matthias Weiß, Tilo Gröger und aktuell Heiko Saalbach mit. In den Anfangsjahren (1975–1977) fand das Training teils improvisiert statt – mit Lauf- und Sprintübungen auf der Straße vor dem Gasthof sowie Trainingseinheiten im Saal der Gaststätte Kummer. Auch der Waldsportplatz zwischen Niedererebersbach und Freitelsdorf diente als Trainingsort. Ab 1972 konnte auf dem Sportplatz am Bahndamm trainiert werden.



Unsere aktuelle Alte Herren Mannschaft

Kurt Winkler gegründet. Im Laufe der Jahre hatte der Verein verschiedene Vorsitzende, unter anderem Paul Teuber, Kurt Boden, Günther Trentzsch, Herr Reichenbach, Karl-Heinz Gerlach und Margot Fehrmann, die bemerkenswerte 31 Jahre die Geschicke leitete. Seit 2017 steht Christoph Beier an der Spitze. Aus der damaligen SG Ebersbach – in der auch Volleyball und Gymnastik aktiv waren – wurde ab 1990 der heutige SV Grün-Weiß Ebersbach e.V. Die AH-Mannschaft entwickelte sich rasch zu einer festen Größe im Vereinsleben. Andreas Kummer führte die Mannschaft bis 1992, unterstützt von Erhard Reck, der später selbst von 1993 bis 2000 den Vorsitz übernahm. Ihm folgte Matthias Weiß, der von 2001 bis 2023 die

1974 kam das Mehrzweckgebäude hinzu, das 1999 modernisiert wurde und bis heute genutzt wird. Ab 1978 stand die Sporthalle in Niedererebersbach zur Verfügung, ab 1989 auch die neue Turnhalle in Oberebersbach. Die Mitgliederzahlen der AH-Mannschaft sind über die Jahre gewachsen. Während es zwischen 1990 und 2000 rund 26 bis 31 Aktive waren, stieg die Zahl in den Folgejahren stetig an – aktuell sind es 48 Mitglieder, mit einem Durchschnittsalter von 51 Jahren. Davon sind 32 noch aktiv spielfähig, im Durchschnitt 47 Jahre alt. Der älteste aktive Spieler ist Roland Köckritz mit beachtlichen 66 Jahren.

Montags ist traditionell Training – regelmäßig mit 15 bis 20 Teilnehmern. Zwischen Frühjahr und Herbst

werden etwa 12 bis 15 Freundschaftsspiele ausgetragen, meist freitags. Die Mannschaft blickt auf unzählige sportliche Begegnungen zurück – sowohl regional als auch überregional. Man spielte gegen Teams aus Bärenstein, Krauthaim, Nonnenhorn, Demitz, aber auch gegen namhafte Mannschaften wie den Dresdner SC oder die Traditionself von Dynamo Dresden.

Doch die AH-Mannschaft ist weit mehr als nur Fußball: Ein starkes Gemeinschaftsgefühl prägt die Gruppe. Neujahrssitzungen, Sportlerbälle, Rad- und Bootstouren, Dampferfahrten, Frühlings- und Herbstfeste sowie Weihnachtsfeiern sind feste Bestandteile des Jahresprogramms. Denn eines ist den Mitgliedern besonders wichtig: das Miteinander.

Ein herausragendes Beispiel für jahrzehntelanges Engagement ist Erhard Reck. Er war von 1975 bis 1992 stellvertretender Vorsitzender, von 1993 bis 2000 Vorsitzender und über viele Jahre hinweg für Spiel- und Schiedsrichteransetzungen verantwortlich. Heute ist er Ehrenmitglied im SV und immer noch treuer Zuschauer bei Heim- und Auswärtsspielen. Mit 85 Jahren ist er das älteste Mitglied der AH-Mannschaft – und ein Vorbild an Vereinsverbundenheit. Am Freitag, dem 30. Mai 2025, wird im Rahmen des Sportfestes ein Jubiläumsspiel gegen die AH-Mannschaft aus Radeburg stattfinden – ein sportlicher Höhepunkt zum runden Jubiläum.

Ein besonderer Dank gilt all denjenigen, die die AH-Mannschaft über fünf Jahrzehnte hinweg begleitet, unterstützt und mit Leben gefüllt haben. Ohne sie wäre dieses Jubiläum nicht möglich gewesen.

KR

SV Traktor Kalkreuth

100 Jahre Sportverein Kalkreuth



Vom 30. April bis 4. Mai feierte der SV Traktor Kalkreuth seinen 100. Geburtstag. Gegründet 1925 als Turnverein sind die Traktoristen heute der größte Mehrspartenverein in der Gemeinde Ebersbach. Über 5 Tage wurde ein breites Programm geboten und über 1600 Gäste fanden am Wochenende den Weg auf den Sportplatz an der Kalkreuther Grundschule. Neben dem traditionellen Vogelschießen, dem Frühjahrskatturnier, einem Kinderfußballfestival der F-Junioren und vielen Punktspielen der Kalkreuther Fußballer, war der Sportlerball das Highlight des Wochenendes. In einer emotionalen Rede blickte Präsident Marcel Koltermann auf die Errungenschaften und die Geschichte des Vereins zurück. Erwähnung fanden viele Ehrenamtliche, die die Geschichte und Entwicklung des Vereins geprägt haben. Anlässlich dieses Sportlerballs wurden nicht nur die Fußballspieler der Saison in jeder Altersklasse und die Mitglieder des Jahres geehrt, sondern auch verdiente Ehrenamtliche. So wurden Rainer John mit der Ehrennadel und Karin Schuman mit der Ehrenplakette des Kreissportbundes Meißen, für ihre ehrenamtliche Arbeit als Abteilungs- und Übungsleiter im Sportverein geehrt. Marcel Koltermann wurde mit der bronzenen Ehrennadel und Eberhard Kuke mit der goldenen Ehrennadel des Kreisverbandes Fußball Meißen für ihre langjährige Trainer- und Funktionärstätigkeit im Fußball ausgezeichnet. Der Sport-

lerball wurde dann trotz Regen mit einem fantastischen Feuerwerk gekrönt. Sportlich ging es nicht nur mit dem runden Leder an diesem Wochenende zu. Für die Abteilung Cheerleading präsentierten die große und die kleine Gruppe, vor zahlreichen Zuschauern auf dem Sportplatz, ihre neuen Tänze. Die Abteilung Volleyball lud zu einem vereinsinternen Turnier ein, welches am Ende die 1. Fußballmännermannschaft gewann. Weitere Highlights des Wochenendes waren am Freitag das 70-Fußballturnier, welches die Mannschaft des Großenhainer FV gewann, sowie die 6. Ausgabe der Partyreihe „Landluft Sounds“ Freitagnacht, welche viele Partygänger anlockte und den Kalkreuthern ein brechend volles Zelt bescherte.

Einen großen Dank möchte der SV Traktor Kalkreuth an alle Sponsoren loswerden, die dieses Wochenende unterstützt und unvergesslich gemacht haben. Ebenso gilt es einen Dank an die zahlreichen Mitglieder zu richten, die rund um dieses Wochenende für den Verein im Einsatz waren und die verschiedenen Tätigkeiten wie Zeltaufbau, Verkauf oder Organisation abgesichert haben. Für die Kalkreuther Sportler war dieses XXL-Vereinsfest so etwas wie eine Generalprobe für den August. Dann wird auf dem Sportplatz die 800-Jahr-Feier des Ortes ausgerichtet und der Sportverein wird wieder in der ersten Reihe dabei sein und zum Gelingen beitragen.

SV Traktor Kalkreuth Öffentlichkeitsarbeit

Mühlenwichtel Ebersbach

Ein kleines Wunder: Die Küken kommen!

Ende April war bei uns in der Kita richtig was los: Wir durften das Schlüpfen von Küken hautnah erleben! Dank Herrn Groszmann und Herrn Geißler, die uns diese großartige Gelegenheit ermöglichten, haben wir zwanzig Eier in einem Brutkasten beobachtet und jeden Tag aufs Neue gestaunt. An einigen Eiern waren bereits kleine Öffnungen zu erkennen. Schon am zweiten Tag hörten wir das erste leise Piepsen und bald war es so deutlich zu hören, dass es sogar durch die Tür klang! Die Kinder konnten es kaum erwarten, ihren Eltern zu erzählen: „Die Küken piepsen!“ Und jedes Mal, wenn ein neues Küken schlüpfte, war die Aufregung riesengroß.

Besonders schön war, dass sich auch die Eltern Zeit nahmen, um gemeinsam mit ihren Kindern nach den Küken zu schauen und das kleine Wunder zu erleben. Alle waren neugierig und freuten sich, das Schlüpfen der Küken miterleben zu können. Die Kinder haben mit großen Augen zugeschaut und sich immer wieder gefragt: „Wann kommt das nächste Küken?“ Es war rührend zu sehen, wie vorsichtig und liebevoll die Kinder mit den kleinen Küken umgingen. Sie hielten sich an unsere Regeln und beobachteten ganz ruhig, wie die Küken immer munter wurden – und das voller Geduld. Denn manchmal mussten wir einfach abwarten, bis das nächste Küken aus seinem Ei kam.

wurden – und das voller Geduld. Denn manchmal mussten wir einfach abwarten, bis das nächste Küken aus seinem Ei kam.



Ein großes Dankeschön geht daher auch an das gesamte Team vom Rassegeflügel-Züchter-Verein e.V. Ebersbach, welcher uns dieses besondere Erlebnis möglich gemacht hat.

Kindertageseinrichtung „Mühlenwichtel“, Ebersbach

Weideflächen für unsere Zwergrinder gesucht!

Für unsere robusten, geländegängigen und ihre landschaftspflegerischen Fähigkeiten bekannten Zwergrinder (2 Mutterkühe mit Schulterhöhe 95 cm) suchen wir geeignete Weideflächen zur Bewirtschaftung – sei es zur Pacht oder zum Kauf.

Bei Interesse an weiteren Informationen freuen wir uns über eine Nachricht oder einen Anruf von Ihnen. V. Dietz 0176 644 2947

Grundschule Kalkreuth

Zirkus... wir tauchen ein in eine andere Welt!

...hieß es bei den Schul- und Hortkindern der Grundschule Kalkreuth.



Die Artistengruppe zeigt ihr Können

Mit Spannung erwarteten alle nach langer Durststrecke wieder den Projektzirkus André Sperlich. Die Kinder und auch mancher Lehrer und Erzieher kannten das Projekt des Mitmachzirkus nur von Erzählungen oder Fotos und Video der vergangenen Jahre. Umso größer war die Aufregung und Freude, als es endlich in der Osterwoche losging. Das Wetter meinte es mehr als gut mit uns. Schon der Aufbau des Zeltes und der Wohnwagen am Wochenende war etwas Besonderes und viele Eltern halfen dabei, dass es recht schnell ging. Am Montag begrüßten uns die Zirkusleute mit der Vorführung ihres Programms, ein Teil dessen, was die Kinder später aufführen würden. Danach wurden die Kinder, Artisten, Lehrer und Erzieher den jeweiligen Gruppen zugeordnet und begannen mit dem ersten Training. Manche im Zirkuszelt, andere draußen oder in den Zimmern. Das war schon toll, wie flink den Kindern eine Choreografie beigebracht wurde und sie diese lernten. Am Dienstag übten alle nochmals

beim Training, um dann schon die Generalprobe vorzuführen. Es gab Jongleure, Trapezkünstler, Fakire, Clowns, Piraten, Seiltänzer, Tücher-tänzer, Zauberer, Akrobaten, Taubenrevue und Tina & Jessi, die uns durch das Programm und somit durch die Länder dieser Welt geführt haben. Alle staunten über die Kinder ihrer Klasse, welche selbst über sich hinaus gewachsen sind. Am Abend war die erste Vorstellung vor Eltern, Großeltern... Familie. Es gab tosenden Applaus für die kleinen Künstler. Die Zuschauer waren begeistert und so mancher hatte ein Tränchen vor Rührung im Auge. Motiviert vom Erfolg meisterten die Kinder am nächsten Tag die Vorführung am Vormittag für die Kindergärten der Umgebung und das Finale am Abend, wo das Zelt nochmals aus allen Nähten zu platzen schien...ein unvergessliches Erlebnis für alle! Zum Abschied gab es noch das Versprechen des Zirkusdirektors auf ein Wiedersehen in 4 Jahren, damit auch die nächsten Schulkindern sich und andere begeistern können.

Euer Hortteam

DRUCKEREI VETTERS

DU UND DEIN TALENT, SIND BEI UNS GENAU RICHTIG!

Ausbildungsplätze 2025

www.druckerei-vettters.de

Heizungs- und Badschmiede

PARTZSCH

Handwerk aus Leidenschaft

Tel. 01 62 / 43 64 500

www.heizungsschmiede.de

Attraktive Fördermöglichkeiten auch in 2025: Zusammenspiel der Heizungsanlage mit einer Photovoltaikanlage ...wir beraten Sie gern!

www. **TREPTE-CONTAINERDIENST**.de

Telefon 03 52 07 / 8 12 08

www. **TREPTE-WERTSTOFFHOF**.de

Telefon 03 52 07 / 89 54 54

Moritzburger Str. 7 • Volkersdorf

LÄUFT'S NICHT? **Einer muss es ja machen!**

Wir sind Ihr Profi für: Rohrreinigung & -sanierung

Rufen Sie uns an! **24h 01522/1891234**

FD-Rohrreinigung Dietz **Warten Sie nicht, bis es zu spät ist!**

Radeburger Straße 52 · OT Rödern · 01561 Ebersbach

mini **Lernkreis Nachhilfe**

seit 1974 - alle Fächer - alle Klassen - LRS-Training

Zeugnissorgen? Nachhilfe im Einzelunterricht od. in kleiner Gruppe direkt in Radeburg, Prüfungsvorbereitung Abitur & Realschule, Crashkurse, Onlineunterricht, Nachhilfe über Bildungspaket (BuT)

Infos & Beratung: Tel. 035240 778735 oder im Internet unter www.minilernkreis.de/nordsachsen

Sacka

Ich will ... (fühlen, dass ich lebe)

Sommerkonzert des Frauenchores SACKA SINGT!

Der Frauenchor SACKA SINGT! lädt am Samstag, 14. Juni zum Sommerkonzert in die Kirche Sacka ein. Das kurzweilige Programm des Chores präsentiert Lieder von und über Frauen, die ihr Schicksal selbst in die Hand nehmen und ihr Lebensglück selbst bestimmen möchten. Songs aus dem Popbereich, wie z.B. Dolly Partons „Jolene“, oder Musical-Titel aus Broadway und Vaudeville Shows, sowie Hildegard Knefs „Für mich solls rote Rosen regnen“ werden neben Film- und Volksmusiken erklingen. Das Konzert beginnt um 18.00 Uhr. Die Frauen werden vom Pianisten Amadeus Boyde begleitet. Die musikalische Leitung liegt in den Händen von Chordirigentin Jane Taubert. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.